

BORNAER STADTJOURNAL

mit aktuellen Informationen aus der Großen Kreisstadt Borna



Ausgabe 20/2020

29. September 2020



Aus der Stadtverwaltung

26. Bornaer Stadtgespräch
Nutzung der kommunalen Bio-Tonne



Aktuelles

LAT Borna stärkster Leichtathletik-Verein
im Landkreis Leipzig



KulturGuide

Familienkonzert auf dem Volksplatz
am Tag der Deutschen Einheit

Inhaltsverzeichnis

- 2 Die Kolumne
- 3-5 Aktuell
u. a. Theaterverein; LAT Borna;
Ausflug in den Tagebau
- 13 Aktuell
u. a. Urkunden für „Schau Rein“;
Zugehört und Eingemischt
- 16 Aktuell
u. a. Tipp der Verbraucherzentrale

Aus der Stadtverwaltung

- 6-7 26. Bornaer Stadtgespräch
- 8-9 Aktuelles
u. a. Buchsommer 2020 voller
Erfolg, Firmenbesuch bei Raschig
GmbH, Neuer Schulleiter am
Gymnasium, Katja Kipping in der
Ökostation, Duales Studium
„Digitale Verwaltung“
- 10 Beschlüsse aus dem Stadtrat
- 11 Kultur / Veranstaltungen
im September / Oktober

Lebendiges Borna

- 12 Senioren
VoSo Kreisverband Borna e.V.
- 14-15 Veranstaltungen
- 17 Gesundheit
Abwehrkräfte aus dem Bauch
- 18-19 Immobilienmarkt
Wenn Eigentum zur Last wird
- 20-21 Bauen / Wohnen / Einrichten
u. a. Immer schön sauber bleiben
- 22 Steuer
Tipps zur bAV
- 23 Bildung
Programm der Volkshochschule
Landkreis Leipzig

Dem „Bornsches Zwiebelhaus“ wird wieder Leben eingehaucht



Zum Tag des offenen Denkmals (Sonntag, den 13. September) öffneten sich die Pforten des denkmalgeschützten „Zwiebelhaus“ an der Ecke Bahnhof-/Angerstraße. Obwohl man sich, Corona bedingt, vorher zwingend anmelden musste, war der Andrang der Besucher groß. So dass zwei Durchgänge á 30 Personen notwendig waren. Schließlich ist das Interesse und die Neugier groß, was mit einem der Wahrzeichen Bornas in naher Zukunft passieren soll.

Die Mitarbeiter des Museums manifestierten vor dem Blick hinter die Kulissen jedoch erst einmal die Bedeutung der Reliefs am Haus, welches ihm dem Namen „Zwiebelhaus“ gab. Die Reliefs entwarf Kurt Feuerriegel (06.01.1880 in Meißen geb. - 16.06.1961 in Frohburg gest.). Damit stiftete er den Bornaern ein Stück ihrer Identität. Schließlich ist die Bedeutung des Zwiebelanbaus in Borna, spätestens aber seit dem Landesertedankfest im vergangenen Jahr, bekannt. Feuerriegel, einer der bedeutendsten Kunsthandwerker des 20. Jahrhunderts in Sachsen,

hinterließ viele Spuren in unserer Region. Am bekanntesten sind wohl der Töpferbrunnen in Kohren-Sahlis und das Töpfermädchen in Frohburg. Auch am Bahnhof Frohburg findet man Reliefs seines schöpferischen Schaffens, welches sich immer mit der Wirklichkeit der Region identifizierte.

Ein Besuch im Frohburger Museum ist aus diesem Grunde unbedingt empfehlenswert, zeigt das Haus doch eine äußerst umfangreiche Sammlung seiner Werke. Feuerriegels Stuckreliefs am „Zwiebelhaus“ belassen es aber nicht beim Zwiebelanbau, sondern gehen auf die weiteren charakteristischen Merkmale unserer Heimatstadt ein. Der Karabinierie sowie der Bergmann, mit den sich noch viele Einwohner unserer Stadt verbunden fühlen, spielen ebenso eine Rolle. Das 1936 erbaute Haus stellt somit die Volksseele unseres Heimatortes dar und wird nun liebevoll und behutsam saniert. Auch im Inneren des Hauses entdeckt man erhaltenswerte Stilelemente, welche dem Haus einen besonderen Charme verleihen.

Davon konnten sich die Besucher an jenem 13. September erfreuen. Ebenso erfreulich für die Interessierten war die Tatsache, dass dies Haus nun als ein echter Hingucker gestaltet wird. Die 2- bis 5-Zimmer-Wohnungen in der Größe von 50 bis 110 qm werden individuell geplant. Das Treppenhaus erhält eine moderne Aufzugsanlage, so dass es jeder Generation möglich ist, in dem Haus zu wohnen. Balkone, moderne Ausstattungen und natürlich Energieeffizienz tragen zur Wohnattraktivität bei. Das Haus in seiner Topp-Innenstadtlage und der Nähe zum S-Bahnhof garantiert uns durchaus erneute Zuzüge.

Manuela Krause

Impressum

Herausgeber: SÜDRAUM-VERLAG, Geschäftsbereich im DRUCKHAUS BORNA | Abtsdorfer Str. 36 | 04552 Borna

Tel.: 03433 207329 Fax: 03433 207331 | E-Mail: info@druckhaus-borna.de | Internet: www.druckhaus-borna.de

Verlagsleitung: Bernd Schneider (V. i. S. d. P.) (Alle Rechte liegen beim Herausgeber. Für die Beiträge zeichnen die Autoren. Die Texte der Stadt obliegen der Verantwortung der OBM. Verantwortlich für die Redaktion: Hans-Robert Scheibe, Pressesprecher der Stadt Borna.)

Gesamtherstellung: DRUCKHAUS BORNA

Titelbild: Dem Bornschen Zwiebelhaus wird wieder Leben eingehaucht (Foto: René Deckert)

Fotos: Stadtverwaltung Borna, Museum der Stadt Borna, Tina Neumann, Undine Freund - Fotolia.com (S.15)

bzw. die entsprechenden Autoren und Auftraggeber

Auflage: 12.000 Exemplare in die Haushalte und Firmen

Laufende Ausgaben-Nummer: 484

Zusätzliche Exemplare erhalten Sie bei der Stadtverwaltung Borna oder beim SÜDRAUM-VERLAG.

Die Ausgabe 21/20 des BJS erscheint am 13.10.2020. Der Redaktionsschluss ist der 29.09.2020.

Stadtjournal
digital



In „Wilma Wolles Weihnachtsladen“ ist der vorweihnachtliche Frieden in Gefahr!

Der Theaterverein Neue Wasser e.V. probt fleißig für das Weihnachtsmärchen

Weihnachten ohne Weihnachtsmärchen? Das geht gar nicht! Deshalb agieren die Laienschauspieler mit Herz schon seit einigen Wochen hinter den Kulissen des Goldenen Stern.

Die Proben laufen also schon auf Hochtouren: „Wilma Wolles Weihnachtsladen“, so der Titel des diesjährigen Stückes, welches Regisseur Michael Potkownik für seine spielfreudige Truppe aussuchte und an den unten erwähnten Terminen aufführen möchte.

Das Märchen von Ulrich G. Engelmann ist für die Schauspieler des Theaterverein Neue Wasser e.V. genau das Richtige. Mit viel Herz und Menschlichkeit können sie damit die kleinen und großen Zuschauer für ihr Stück begeistern. Genau darum geht es in der Weihnachtszeit, in der wir alle unser Herz erwärmen wollen.

Wir möchten Ihnen, liebe Leser, einen kleinen Einblick in die Geschichte geben: Wilma Wolle führt einen kleinen, aber feinen Spielzeugladen mit nostalgischen Spielzeugen aus einer vergangenen Zeit, völlig ohne Computer und Technik. Ihr ganzer Stolz sind der Nussknacker „Knackebacke“, der nicht nur die Nüsse knackt, sondern auch gleich isst, die Tanzpuppe „Belinda“, der Bär „Brummel“, der nicht gerne brummt, und der Trommler „Tam-tam“. Am Vorweihnachtstag stellt sich der neue Hausbesitzer, Herr Grässlich nebst seinem unsympathischen Begleiter „Schleimi“ bei ihr vor und verlangt die Zahlung der offenen Restmiete bis zum Läuten der Weihnachtsglocken am nächsten Tag, dem heiligen Abend. Andernfalls muss sie ihr Geschäft sofort räumen. Die Lage scheint für Wilma Wolle aussichtslos, wenn da nicht Julia, Emily, ihre Mutter sowie die



kleine Maus wären, die sich himmlische Hilfe suchen. Hach, wäre es nur immer so, dass man die vermeintlichen Bösewichter in die Flucht jagen kann. Vor allem den Kindern wird dies gefallen. Leiden sie sicherlich bei der Frage, ob denn die Spielzeuge nun auf die Müllhalde müssen oder ob es noch Rettung geben könnte, sehr mit. Rote Bäckchen-Garantie und Aufregung der jüngsten Zuschauer sind also eingebucht. Auch in diesem Jahr wollen die fleißigen Theaterschauspieler den Adventskalender auf dem Bornaer Weihnachtsmarkt lebendig werden lassen. Haben Sie Lust mitzumachen? Sie müssen weder schauspielern noch singen können. Falls Sie aber Lust haben, eine Geschichte vorzulesen oder ein Gedicht vorzutragen, dann melden Sie sich unter Tel. 03433 200437 oder per Mail an info@neue-wasser.de.

red

Der Theaterverein Neue Wasser e.V. ist schon fleißig am Proben.

Save the Date!

Nicht verpassen, das Weihnachtsmärchen des Theaterverein Neue Wasser e.V. für alle Bornaer Kinder und solche, die es geblieben sind:

Wo? Bürgerhaus
„Goldener Stern“
Wann? 1. Aufführung 05.12.2020
17.00 bis 18.30 Uhr
2. Aufführung 12.12.2020
17.00 bis 18.30 Uhr

Am Hygienekonzept wird derzeit noch gearbeitet und rechtzeitig bekannt gegeben.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort

eine/n **Mediengestalter*In** (m/w/d) in Vollzeit oder Teilzeit.

Wir sind das größte Druck- und Verlagshaus im Landkreis Leipzig und wollen weiter dynamisch wachsen. Sie passen zu uns, wenn Sie Spaß an der Gestaltung verschiedenster regionaler Journale und anderer Druckerzeugnisse haben. Sie sind kreativ, engagiert, kommunikationsstark und haben ein gutes Gespür für Layout und Typographie? Eine abgeschlossene Ausbildung als Mediengestalter/in und Berufserfahrung setzen wir voraus. Wir erwarten einen sicheren Umgang mit den Programmen der Adobe Creative Suite, sehr gute Deutschkenntnisse und ein hohes Qualitätsbewusstsein.

Das hört sich nach dem perfekten Job für Sie an?

Dann senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung an:
DRUCKHAUS BORNA, z.Hd. Jana Fiedler

Abtsdorfer Straße 36 • 04552 Borna

oder per Mail an: janett.greif@druckhaus-borna.de | Tel.: 03433 207672

Die **STADTJOURNALE**

Informieren. Wirksam werben. Erfolgreich sein.

www.druckhaus-borna.de

Ausflug in den Braunkohle-Tagebau

Klasse 2a der Grundschule Borna-West mit besonderem Wandertag

Gleich zum Start des neuen Schuljahres stand für die Schülerinnen und Schüler der Grundschule Borna-West das erste Highlight auf dem Plan. Mit freundlicher elterlicher Kontakte und Organisation sowie großzügige Umsetzung durch die hiesige MIBRAG gab es einen Ausflug der besonderen Art für die Jungen und Mädchen der Klasse 2a.

Nach morgendlichem Treff und kurzer Wanderung zum Bahnhof sowie der kleinen Zugfahrt nach Neukieritzsch wurden sie vom freundlichen Guide Herrn Dr. Stahl und Fahrer Herrn Schröder in Empfang genommen. Kurze Begrüßung, Einweisung samt Schutzhelm und -Brille – und los ging es im überdimensionalen und geländetauglichen MIBRAG-Bus in den Tagebau. Interessant und kurzweilig gab schon während der Fahrt und bei den kurzen Stopps an Aussichtspunkten, durch den Tagebau und sogar in Reichweite zum Schaufelradbagger Infos und Wissenswertes zur Region, der Arbeit am und im Tagebau, dem Raubbau, aber auch der Rekultivierung und Sanierung an den riesigen Naturflächen sowie natürlich der Nutzung des Rohstoffs Braunkohle bis hin zum Kraftwerk in Lippendorf. Hier endete auch die Rundtour für die sichtlich beeindruckten Kinder und Begleiter, bevor es zurück zur Schule ging. Stauende Gesichter blieben, nun tatsächlich auch mal diese Perspektive der unmittelbaren Umgebung erlebt zu haben. Daher sagen die Schülerinnen und Schüler herzlich



„Dankeschön“ an das MIBRAG-Team!

Klasse 2a, GS Borna-West / Jens Greiling

Eine Tradition setzt aus

Jedes Jahr am 3. Oktober findet der traditionelle Zwiebellauf statt, doch aufgrund der Corona-Bestimmungen müssen wir leider absagen. Unser Verein ist nicht in der Lage, diesen mit Charakter geprägten Lauf durchzuführen, wir bitten um Verständnis. Es könnten höchstens 1.000 Läufer starten bzw. 1.000 Sportler im Stadion sein. Zuschauer und Gäste wären nicht erlaubt, dazu noch die Vorschriften der Personalien und der Abstände zueinander, das wäre nicht der Zwiebellauf, den wir und die Bornaer so lieben. Wir setzen unsere Hoffnung auf das nächste Jahr – dann vielleicht mit über 2.000 Startern! *Bergbauer, VSV 77 Borna e.V.*

Standortzufriedenheit im Landkreis Leipzig – Diskutieren Sie mit!

Wie attraktiv ist der Landkreis Leipzig als Wirtschaftsstandort für Unternehmen? Wo liegen Stärken und wo besteht zunehmender Handlungsdruck?

Dazu liefert eine aktuelle Standortumfrage von Industrie- und Handelskammer sowie Handwerkskammer zu Leipzig wichtige Erkenntnisse und Handlungsempfehlungen. Breitbandanbindung, Mobilfunknetze, Versorgungssicherheit mit Strom – aber auch allgemeine Sicherheit, Ordnung und Sauberkeit sowie die Wirtschaftsfreundlichkeit der öffentlichen Verwaltungen – haben für die Unternehmen im Landkreis Leipzig höchsten Stellenwert. Noch nicht immer und überall werden jedoch diese Standortfaktoren den Erwartungen der Betriebe gerecht.

Zur Vorstellung und Diskussion der Ergebnisse laden die Kammern Unternehmerinnen und Unternehmer, Oberbürgermeister, Bürgermeister sowie Vertreter aus Politik und Verwaltung zu einem **Wirtschaftsforum zur Standortzufriedenheit im Landkreis Leipzig**.

Wann: am 5. Oktober 2020, 18.00 Uhr

Wo: Stadtkulturhaus Borna, Sachsenallee 47, 04552 Borna



Weitere Informationen und Anmeldung unter www.leipzig.ihk.de/veranstaltungen

pm, IHK Leipzig

LAT Borna stärkster Leichtathletik-Verein im Landkreis Leipzig

Medallenspiegel und die Auflistung der Kreismeister/innen in der Leichtathletik

Coronabedingt mussten die diesjährigen Sparkassen Kreis Kinder- und Jugendspiele der Leichtathletik vom Mai in den Frühherbst (11.09. in Borna und 12.09. in Regis-Breitingen) verlegt werden. Beim Medaillensammeln zeigten sich die Sportler der Altersklassen 10 bis zur Jugend U20 vom LAT Borna mit insgesamt 73 Edelmetallen am erfolgreichsten. 23 mal standen die Kreisstädter dabei ganz oben auf dem Podium, 18 mal die Sportler vom SC Muldental und 16 mal die Sportfreunde Neukieritzsch. Am 19.09. können dann noch die Kitzscheraner (derzeit 8 mal Gold) beim Hammerwerfen und Stabhochsprung in ihren Paradedisziplinen fleißig weitere Medaillen sammeln.

Erfolgreichste LAT-Einzelathletin war die vierfache Kreismeisterin Hanna Neubert in der W15, welche über 100m, im Hoch- und Weitsprung sowie mit der Staffel Gold gewann. Starke Einzelleistungen gab es ebenso von Rosalie Blätterlein in der W11 mit 2:46min über die 800m und 39,50m im Ballwurf (jeweils Platz 1) sowie eine neue persönliche Bestleistung von 4,25m im Weitsprung (Platz 2). Bei den Jungen sammelte Richard Langer über die 60mHürden sowie im Ballwurf die Kreismeistertitel ein und erkämpfte zudem 6 weitere Silbermedaillen. Die Altersklassen 10 bis 13 werden trainiert von Jaqueline Kuhmeiser, Anja Ritter, Jennifer Löchelt und Dirk Brockhoff.



Rosalie Blätterlein und Richard Langer

Ab der Altersklasse 14 wird unter der Aufsicht von Nadine Kresse, Stefan Lindstedt und Carlo Hohnstedter trainiert.

Medallenspiegel Sparkassen KKJS 2020 nach den ersten beiden Tagen (11.09. in Borna und 12.09. in Regis-Breitingen)

- 1.) LAT Borna
23xGold, 28xSilber, 22xBronze
- 2.) SC Muldental 18xG, 8xS, 5xB
- 3.) Sportfreunde Neukieritzsch 16xG, 5xS, 2xB
- 4.) Großbardau 12xG, 12xS, 10xB
- 5.) TV Frohburg 9xG, 4xS, 6xB

- 6.) TSV Kitzscher 8xG, 8xS, 8xB
- 7.) Einheit Grimma 8xG, 7xS, 2xB
- 8.) ESV Lok Beucha 7xG, 6xS, 1xB
- 9.) TSG Markkleeberg 5xG, 2xS, 3xB
- 10.) LSV Hartha 5xG, 1xB
- 11.) SV Regis 2xG, 1xS, 3xBronze
- 12.) Victoria Naunhof 1xG, 1xS, 1xB
- 13.) Belgershain 2xS

Unsere Kreismeister/innen 2020

- W11: Rosalie Blätterlein (800m und Ball)
 W12: Larissa Hartung (Staffel), Amelie Thiermann (Staffel)
 W13: Francis Schweitzer (Hochsprung und 800m), Frieda Bartsch (60m Hürden und Staffel), Lilly Seifert (75m), Johanna Richter (Staffel)
 W14: Emma Münzer (Hochsprung)
 W15: Hanna Neubert (Hochsprung, Weitsprung, 100m und Staffel), Chiara Franke (800m und Staffel), Alexandra Scur (Staffel), Christin Zimmermann (Staffel)
 WJU20: Laura Pfau (Diskus), Emily Loth (Kugel)
 M10: Neo Fischer (60m Hürden und Hochsprung)
 M11: Karl Krähe (Hochsprung)
 M12: Richard Langer (60m Hürden/ Ball)
 M15: Paul Eichler (80m Hürden)
 MJU18: Max Linzer (Hochsprung), Mohamed Hammoud (Weitsprung)

pm, LAT Borna; Fotos: Kuhmeiser / Ritter

Zwei Landesmeisterschafts-Holzmedaillen für Bornaer Leichtathletinnen

„Höher, schneller, Mittweida“ lautete das Motto von vier Bornaer Leichtathletinnen der Altersklasse U16 bei der Sächsischen Landesmeisterschaft am 20.09. in Mittweida. Konnten die Kreisstädterinnen auch leider nicht edelmetallbehangen zurück an die Wyhra einziehen, so gab es zumindest für jede eine Top-Platzierung unter den besten sechs. Mit zwei Holzmedaillen reisten die LAT-Athletinnen aus Mittelsachsen ab. So wurde Christin Zimmermann in der W15 über 300mHürden kurz vor dem Ziel noch ärgerlich auf den vierten Rang verwiesen. Ihre Vereinskollegin Hanna Neubert belegte in guten 1,54m im Hochsprung auch den vierten Platz. Sie scheiterte bei einer Höhe von 1,57m, was zugleich eine neue Bestleistung be-

deutet hätte. Stark war zudem ihr 6. Platz im 100m-Sprint. Als Zehntschnellste angereist war der Finaleinzug das ambitionierte Ziel ihres Trainers Carlo Hohnstedter. Zweimal knackte sie im Verlaufe des Wettkampfes ihre persönliche Bestleistung, welche nun auf 13,32sec steht. In der W14 sprang Emma Münzer mit 1,40m ebenfalls auf den sechsten Rang. Bei der 4x100m-Staffel erreichte dann zuletzt noch das Leichtathletik Team Borna bestehend aus Münzer, Neubert, Franke und Zimmermann von 8 gemeldeten Staffeln einen starken 5. Platz in 55,78sec. Neben Hohnstedter werden die Mädels und Jungen ab 14 Jahren in Borna ebenfalls von Nadine Kresse und Stefan Lindstedt trainiert.



v.l.n.r.: Emma Münzer, Christin Zimmermann, Carlo Hohnstedter, Chiara Franke, Hanna Neubert; Foto: LAT Borna

pm, LAT Borna

26. Bornaer StadtGespräch

Zukunftsthema: Nutzung der kommunalen Biotonne



Liebe Bornaerinnen und Bornaer, bereits im Juni dieses Jahres wurden in unserer Stadt die kommunalen Biotonnen aufgestellt, die ersten Leerungen fanden dann im Juli statt. Mit der neuen Tonne ergeben sich natürlich zahlreiche Fragen und vielleicht auch Probleme. Um all diese Themen rund um die Biotonne mit Fachleuten besprechen und hoffentlich klären zu können, hatte ich am Montag, dem 21. September in unser Stadtkulturhaus zum inzwischen 26. Bornaer StadtGespräch eingeladen. Mit dabei waren selbstverständlich Experten von der Kommunalentsorgung Landkreis Leipzig (KELL): Kerstin Hartung, bei dem Unternehmen für die Öffentlichkeitsarbeit zuständig und Abfallberater Arne Roland.

Nach einer kurzen Einführung meinerseits übernahm Frau Hartung das Wort und informierte anhand einer Präsentation rund um die neue Biotonne. Rund 25 Bornaerinnen und Bornaer waren meiner Einladung gefolgt und konnten so die Gelegenheit nutzen, ihre Gedanken, Hinweise, Fragen und Probleme zur Biotonne direkt loszuwerden.

Ein ganz wesentlicher Punkt im Rahmen der Präsentation war der Hinweis auf die Tatsache, dass die Biotonne kein Wunsch oder keine Idee der KELL oder unseres Landkreises ist – mit ihr wird schlicht eine gesetzliche Vorgabe umgesetzt, die an und für sich bereits seit dem 01. Januar 2015 bundeweit gilt – das Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG). Dieses besagt unter Paragraph elf – Kreislaufwirtschaft

für Bioabfälle und Klärschlämme: „[...] Bioabfälle [sind] [...] spätestens ab dem 1. Januar 2015 getrennt zu sammeln“. Dieser Vorgabe kommt die KELL im Auftrag des Landkreises mit der Aufstellung der Biotonnen nach.

Darüber hinaus gab Frau Hartung wichtige Informationen rund um die Tonne selbst: Insgesamt 40.000 Stück wurden im Landkreis aufgestellt, sie wird 14-tägig abgeholt, fasst 120 Liter und die Anzahl der Tonnen ergibt sich aus der Anzahl der jeweiligen Nutzer. Als Richtschnur für die Menge des Bioabfalls wurde ein Durchschnittswert von fünf Litern pro Person pro Woche angenommen. Damit genügt rein rechnerisch bei 14-tägiger Abholung eine Tonne für zwölf Personen. Dass es hier natürlich individuell starke Abweichungen geben kann, die wesentlich davon beeinflusst werden, ob zum Haushalt beispielsweise ein Gartengrundstück gehört, ist allen Verantwortlichen klar. Hinweise hierfür nimmt die KELL selbstverständlich gern entgegen.

Ein weiterer wichtiger Punkt war die Frage, welche Abfälle in der Biotonne entsorgt werden dürfen und welche nicht. Zur ersten Gruppe gehören beinahe alle Abfälle aus der Küche und dem Garten. Nähere Informationen hierzu finden Sie im nebenstehenden Kasten.

Im Anschluss an die kurze Präsentation nutzten viele der anwesenden Bornaerinnen und Bornaer die Gelegenheit, ihre Fragen loszuwerden. Ein ganz wichtiger Punkt, der viele in unserem Stadtkul-

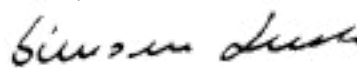
turhaus beschäftigte, ist, vor allem mit Blick auf die wärmeren Monate, die Frage der Hygiene. Besonders an heißen Tagen nutzen Fliegen die Bioabfälle in der Tonne, um ihre Eier abzulegen, was nach ungefähr fünf Tagen zu einem enormen Madenbefall führen kann. Die beiden Experten der KELL hatten verschiedene Vorschläge, wie diesem Problem begegnet werden kann, gaben aber auch unumwunden zu, dass es sich nie ganz vermeiden lassen wird. Hilfreich sei aber in jedem Fall das Einfüllen geringer Mengen Erde oder Essigwassers oder von Pfefferkörnern bzw. Pfefferlösung. Die Abfälle sollten nicht zu feucht sein und in verrottendes Papier eingeschlagen werden (z.B. Zeitungspapier oder Bäckertüten). Eine weitere Alternative ist der sogenannte Bio-Filter-Deckel, der direkt bei der KELL bestellt werden kann. Ein Gewebe aus Kokosfasern und eine Dichtlippe sorgen dafür, dass die Tonne besser schließt und so besser vor Madenbefall geschützt werden könne. Ein solcher Deckel kostet, zusätzlich zur jährlichen Grundgebühr, drei Euro pro Jahr Miete.

Ein weiteres Thema war die Frage nach der geringeren Menge Restmüll, die mit der Einführung der Biotonne anfällt. Wenn die Abfälle getrennt gesammelt werden, werden die Gesamtmengen beider Abfallarten natürlich insgesamt geringer. Damit fällt bei manchem Nutzer nun nicht mehr so viel Restmüll an, dass die vier jährlichen Pflichtentleerungen tatsächlich notwendig sind und es bleibt

die Frage, warum diese trotzdem bezahlt werden müssen. Auch dieses Problem ist bei der KELL bekannt, wie Herr Roland erläuterte, und es ist auch geplant, über diese Frage im Rahmen der Neufassung der entsprechenden Satzung zu diskutieren. Dann könnte möglicherweise die Anzahl der jährlichen Pflichtkippen für das kommende Jahr reduziert werden. Darüber entscheidet aber der Kreistag – voraussichtlich in seiner Sitzung im Oktober. Eine Lösung für dieses Problem könnten laut Herrn Roland aber schon jetzt sogenannte Behältergemeinschaften sein. Nachbarn nutzen eine Tonne gemeinsam und die Anzahl der Pflichtentleerungen ließe sich so durch die Anzahl der nutzenden Parteien teilen. Im direkten Gespräch konnten so noch viele weitere Fragen der anwesenden Bornaerinnen und Bornaer beantwortet werden und die KELL nahm so manchen wichtigen Hinweis mit, wie sich die Ab-

läufe rund um den gesamten Komplex der neuen Biotonne noch verbessern lassen. Aus diesem Grund möchte ich die Gelegenheit nutzen, mich ganz herzlich bei allen Interessierten zu bedanken, die sich die Zeit nahmen, um an unserem Stadtgespräch teilzunehmen und die Diskussion mit ihren Fragen und Redebeiträgen bereicherten. Und natürlich gilt mein Dank auch Frau Hartung und Herrn Roland, die sachlich und kompetent alle Fragen zu diesem komplexen Thema beantwortet haben. Sollten sich dennoch weitere Punkte jetzt oder in Zukunft ergeben, steht Ihnen Herr Roland von der Abfallberatung der KELL gern mit Rat und Tat zur Seite.

Herzlichst,

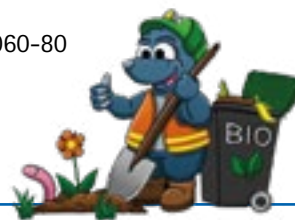


Ihre Simone Luedtke



KELL-Abfallberatung

E-Mail:
abfallberatung@kell-gmbh.de
 Telefon:
 034299/7060-80



WAS KANN IN DIE BIOTONNE?

Aus Küche, Wohnung und Haus:

- Obst- und Gemüsereste (auch von Zitrusfrüchten)
- Speisereste, auch gekocht, Knochen
- alte Brotreste
- Kaffeesatz und Filtertüte, Teebeutel
- Eier- und Nussschalen
- Schnittblumen, Topfblumen und Pflanzen
- Haare
- Stroh, Säge- und Hobelspäne (unbehandeltes Holz)

Aus dem Garten:

- Blumen-/ Pflanzenreste (auch kranke Pflanzenteile)
- Baum- und Strauchschnitt, Stauden
- Laub
- Rasenschnitt
- Moos
- Fallobst
- Wasserpflanzen

WAS KANN NICHT IN DIE BIOTONNE?

- (Bio-) Kunststoffbeutel
- Bäckertüten mit Sichtfenster
- Metall, Glas
- Windeln
- Asche, Zigarettenkippen, Kehricht
- Flüssigkeiten
- Illustrierte, Kataloge, Taschenbücher
- tote Tiere
- Kleintier- und Katzenstreu
- lackiertes oder beschichtetes Altholz
- Staubsaugerbeutel
- Wurzelstöcke und dicke Äste
- Blumentöpfe
- Hygieneartikel



Der Buchsommer 2020 war ein voller Erfolg



Neuer Kompakttraktor für unseren Wirtschaftshof

In seiner Sitzung im Juli dieses Jahres beschloss unser Stadtrat die Vergabe für die Beschaffung eines neuen Kompakttraktors für unseren Wirtschaftshof. Nun ist das neue Gerät seit Anfang September und damit keine sechs Wochen nach dem Beschluss bereits im Einsatz.

Der neue Traktor ist mit einer Front- und Heckhydraulik zur Aufnahme von Kommunalanbaugeräten ausgestattet. Damit kann das Fahrzeug verschiedenste Funktionen erfüllen. Für den effektiven Einsatz im Sommerdienst bringt der neue Kompakttraktor ein Mähwerk inklusive Grasaufnahme mit der Möglichkeit zur Hochentleerung mit. Mittels eines Gebläses gelangt das gemähte Material direkt in den Aufnahmebehälter. Zu den vorhandenen Geräten gehört außerdem ein Fronträumschild für den Winterdienst, das hydraulisch gehoben und gesenkt sowie nach rechts beziehungsweise links geschwenkt werden kann. Zusätzlich ist ein Trichterstreuer für Streugut montierbar. Die Kosten für den neuen Kompakttraktor belaufen sich auf knapp 67.000 Euro.



Mit 42 Teilnehmerinnen und Teilnehmern und insgesamt 252 Entleihungen war der Buchsommer 2020 in der Mediothek Borna ein voller Erfolg. Trotz schwieriger Bedingungen stieg die Zahl der Entleihungen damit im Vergleich zum Vorjahr um über 30 Titel an. Mit 24 Teilnehmerinnen und Teilnehmern, die das Ziel des Buchsommers, mindestens drei Bücher zu lesen, erreichten, konnte fast die Hälfte aller Leserinnen und Leser einen Preis gewinnen. Diesen holten sich die Kinder und Jugendlichen persönlich in der Mediothek oder in der Fahrbibliothek ab. Auch dies ist im Vergleich zu den Vorjahren eine hervorragende Bilanz. Zu den Preisen gehörten unter anderem Schülerkalender, Bücher, Hörbücher und verschiedenste Schulutensilien. Die Top drei der meistausgeliehenen Bücher waren auf Platz eins mit sieben Entleihungen „Das LEGO® Buch“ von Daniel Lipkowitz und mit je sechs Entleihungen

das Detektivbuch „Die drei ??? – der Kelch des Schicksals“ von Kari Erhoff und „Kronenherz“ (Royal Horses – Band 1) von Jana Hoch.

Aufgrund der Corona-Pandemie konnten in diesem Jahr keine Eröffnungs- und Abschlussparty stattfinden – allerdings wurden die teilnehmenden Bibliotheken vom Sächsischen Bibliotheksverband vor allem mit vielen zusätzlichen Mitteln für die Öffentlichkeitsarbeit unterstützt. So wurden zum Beispiel ein Werbeclip und verschiedene Videos zu einzelnen Büchern erstellt, die auch auf der Webseite unserer Mediothek abgerufen werden konnten. Insgesamt standen für den Buchsommer 2020 1.800 Euro zur Verfügung, 1.000 Euro davon als Fördermittel. Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushalts.

Firmenbesuch bei der Raschig GmbH



Oberbürgermeisterin Simone Luedtke besuchte gemeinsam mit Bärbel Meschke, bei der Großen Kreisstadt Borna zuständig für die Wirtschaftsförderung, am Mittwoch, dem 09. September die Raschig GmbH in Espenhain.

Das mittelständische Unternehmen mit Standorten in Europa, Amerika und Asien ist in der Chemischen Industrie tätig. Der Werkleiter in Espenhain, Herr Böttcher, führte seine Gäste durch die Produktionsbereiche in denen hauptsächlich duroplastische Formmassen aus Melaminharz hergestellt werden.

Obwohl das Werk nach seiner Anschrift zu Espenhain bzw. Rötha gehört, befindet sich der Betrieb auf der Gemarkung der Großen Kreisstadt Borna.

Strukturwandel aktiv gestalten

Die Sächsische Agentur für Strukturentwicklung begleitet aktiv den Strukturwandel in der Region Leipzig und der



Lausitz und ist Ansprechpartner für Projekte und Fördermöglichkeiten im Rahmen des Strukturstärkungsgesetzes.

Die Bereichsleiterin für Leipzig, Rita Fleischer war am Montag, dem 07. September, zu Gast bei Oberbürgermeisterin Simone Luedtke in unserem Rathaus. In dem Gespräch ging es vor allem darum, Möglichkeiten auszuloten, wie die verfügbaren Mittel aus dem Strukturstärkungsgesetz gewinnbringend für die Stadt Borna und unsere Region eingesetzt werden können.

Neuer Schulleiter am Gymnasium

Unser Gymnasium „Am Breiten Teich“ hat seit Anfang des aktuellen Schuljahres einen neuen kommissarischen Schulleiter. Zu einem ersten Gespräch mit Oberbürgermeisterin Simone Luedtke traf sich Herr Axel Mohr am Donnerstag, dem 10. September in unserem Rathaus.

Bevor er seine neue Aufgabe an unserem Gymnasium antrat, war Herr Mohr 19 Jahre lang Oberstufenberater am Gymnasium Taucha. Er ist Lehrer für Mathematik, Physik sowie Informatik und unter-

richtet in diesem Schuljahr, neben seiner Tätigkeit als Schulleiter, in der elften Klasse Mathematik im Grundkurs.



Radwege neu beschildert

Rund um unseren Bockwitzer See und an unserem Harthsee sind die bestehenden Radwege in den vergangenen Wochen umfassend beschildert worden. An diesem Vorhaben beteiligten sich neben der Stadt Borna auch die Städte Frohburg und Kitzscher. Die neu beschilderten Wege führen vom Bornaer Stadtzentrum über die Ortsverbindungsstraße Borna-Dittmannsdorf einmal komplett rund um den Bockwitzer See und bis nach Zedtlitz. Auf einer weiteren Route gelangt man am Harthsee vorbei nach Neukirchen und in Richtung Wyhra. Zu dem Wegenetz gehören rund 25 Standorte, an denen die typischen Hinweis-

schilder für Radwege angebracht worden sind. Diese geben nicht nur die Richtung des jeweiligen Weges an sondern auch die dazugehörigen Entfernungen.



Katja Kipping in der Ökostation

Die Abgeordnete des Deutschen Bundestages, Katja Kipping (MdB) besuchte am Mittwoch, dem 02. September unsere Ökologische Station Borna-Birkenhain. Mit dabei war neben Oberbürgermeisterin Simone Luedtke auch die Landtagsabgeordnete, Antonia Mertsching. Nach einer kurzen Einführung in die Arbeitsfelder der Ökostation führte Geschäftsführer Martin Graichen seine Gäste über das weitläufige Gelände und stellte verschiedene Projekte vor. In den Gesprächen

waren besonders auch die verschiedenen Förderinstrumente der EU, des Bundes und des Freistaates Thema. Hier steht der Verein als Träger der Ökostation regelmäßig vor großen Herausforderungen. Denn die Zuordnung der vielen Einsatzbereiche der Ökostation wird häufig nur bedingt von den zur Verfügung stehenden Fördertöpfen abgedeckt. Der Geschäftsführer appellierte sowohl an die Bundes- als auch an die Landespolitik, dass hier dringender Nachholbedarf besteht.



Duales Studium „Digitale Verwaltung“

Ab dem kommenden Jahr bietet die Große Kreisstadt Borna gemeinsam mit der Hochschule Meißen einen Studienplatz in einem völlig neuen Studiengang an. Das Duale Studium „Digitale Verwaltung“ führt in sieben Semestern – also dreieinhalb Jahren – zum Hochschulabschluss Bachelor of Science (B. Sc.). Der Vollzeit-Studiengang an der Hochschule für öffentliche Verwaltung und Rechtspflege (FH) in Meißen ist modular aufgebaut. Das Studium verbindet verschiedene Themenkomplexe aus IT sowie Verwaltungs- und Rechtswissenschaften. Ergänzt wird das Studium durch Elemente der Wirtschaftswissenschaften. Die zwei berufspraktischen Semester umfassen ein Praxismodul mit einem Überblick über alle Aufgaben der öffentlichen Verwaltung und zwei Praxismodule mit fachspezifischen Aufgaben besonders im digitalen Bereich.

Bewerben kann sich jeder mit der Berechtigung zum Studium an einer Fachhochschule, zum Beispiel mit (Fach-) Abitur oder einer entsprechenden Erstausbildung und Berufserfahrung.

Bewerben Sie sich mit einem kurzen Lebenslauf und Ihrem letzten Zeugnis bzw. Ausbildungsnachweis bis **spätestens 30. Oktober 2020** – natürlich am besten digital – bei der Stadtverwaltung Borna, Fachdienst 12 – Personal, Markt 1, 04552 Borna oder an bewerbung@bor-na.de. Parallel zu Ihrer Bewerbung bei der Großen Kreisstadt Borna registrieren Sie sich – sofern noch nicht geschehen – bitte auf der Online-Bewerbungsplattform der HSF Meißen unter: <https://www.hsf.sachsen.de/bewerberportal/studium/bewerbung/>

Antworten auf viele Fragen rund um den neuen Studiengang „Digitale Verwaltung“ finden Sie unter folgendem Link: <https://www.hsf.sachsen.de/studium/bachelorstudiengaenge/bachelorstudiengang-digitale-verwaltung/>

Die nächste Ausgabe des Bornaer Stadtjournal erscheint am
13. Oktober.

www.borna.de

Beschlüsse aus dem Stadtrat

Das Wichtigste für Sie zusammengefasst

70.000 Euro für Bornaer Vereine

Im Jahr 2018 beschloss der Sächsische Landtag ein Gesetz, um den ländlichen Raum zu stärken. Damit stehen der Stadt Borna jährlich bis einschließlich 2020 pauschal Mittel in Höhe von 70.000 Euro zur Verfügung. Diese reichen wir seitdem direkt an Vereine unserer Stadt weiter, die ihren Bedarf anmelden. Den Beschluss zur Verteilung der Mittel in diesem Jahr fasste unser Stadtrat in seiner Sitzung am Donnerstag, dem 17. September.

Danach erhält der Bornaer Tennisclub 2011 e.V. 5.000 Euro für den Neubau der Zufahrt sowie die Ausgestaltung von Parkmöglichkeiten, für Wegebau und Erdarbeiten zur Grundstücksbegradigung sowie den Bau eines Sicht- und Wetterschutzes. Der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Neukirchen e.V. bekommt 3.200 Euro für die Gestaltung des Dorfplatzes und die Boxer unseres SC Borna e.V. können nach zahlreichen Einbrüchen mit Diebstählen in der jüngeren Vergangenheit neue Trainingsgeräte, spanngurte, Handschuhe, Seile, eine Sprecheranlage, Trainingssachen und Zusatzteile für ihren Boxing im Wert von 7.500 Euro beschaffen. Außerdem erhält der Bornaer Sportverein 91 e.V. 27.300 Euro für Sanitärcontainer mit Toiletten und Duschen, die am Witznitzer Stadion aufgebaut werden sollen und die Trainingsmöglichkeiten hier nachhaltig verbessern. Der Sportverein Blau-Gelb Borna kann für seine Abteilung Hockey die Ballfangzaunanlage für insgesamt 7.000 Euro erneuern. Daneben bekommt unser Volksplatzverein einen Zuschuss von 20.000 Euro für dringend notwendige Arbeiten an der Elektroanlage, um die Auflagen des Brandschutzes mit allen gültigen Sicherheitsvorschriften gewährleisten zu können.

Laptops für unsere Schulen

Mit Hilfe von Fördermitteln des Freistaates Sachsen in Höhe von rund 114.000 Euro aus der sogenannten „Mobile-Endgeräte-Förderverordnung“ beschaffen wir bis Ende November insgesamt 150 neue Laptops für unsere Schulen inklusive aller notwendigen Software. Für jede Schule stehen knapp 23.000 Euro bereit, womit jeweils ein Klassensatz Notebooks angeschafft werden kann. Den Auftrag hierfür erteilte der Stadtrat in seiner Sitzung am 17. September an die Firma Dubrau GmbH aus Raguhn-Jeßnitz.

Zu jedem Gerät gehören eine Laptoptasche sowie eine Maus. Wenn die neuen Notebooks geliefert sind, entscheiden die jeweiligen Schulleiter, wie diese eingesetzt werden beziehungsweise welchen Schülerinnen und Schülern sie zur Nutzung für welchen Zeitraum überlassen werden.

Weitere Mittel für Digitale Schulen

Die Bereitstellung von zusätzlichen Mitteln in Höhe von rund 665.000 Euro für die Umsetzung der Richtlinie Digitale Schulen beschloss der Stadtrat in seiner Septembersitzung. Von Seiten des Freistaates Sachsen stehen der Stadt Borna circa eine Million Euro Fördermittel zu Verfügung. Die zusätzlichen Gelder werden zum Beispiel an unserem Gymnasium „Am Breiten Teich“ benötigt, um Brandschutzmängel zu beseitigen, die während der Bauarbeiten an den bestehenden Netzen zu Tage getreten sind, sowie für die Verkabelung der einzelnen Räume.

Darüber hinaus müssen für alle fünf Schulen Komponenten der aktiven Datentechnik bereits in diesem Jahr beschafft und installiert werden, wofür zusätzliche Mittel benötigt werden. Außerdem beschaffen wir damit interaktive Tafeln, die in der Grundschule Borna West installiert werden. Da die Schule gerade saniert wird, müssen die Geräte kurzfristig gekauft werden, um spätere Eingriffe in die neue Bausubstanz zu verhindern.

Für die Lieferung dieser interaktiven Tafeln beschloss der Stadtrat in derselben Sitzung die Vergabe des Auftrages an die KISA Kommunale Informationsverarbeitung Sachsen aus Dresden zum Preis von rund 66.000 Euro.

Dazu gehören insgesamt zwölf interaktive Tafeln mit allem Zubehör und Anbauteilen sowie die Lieferung und Montage. Für fünf dieser Tafeln erfolgte die Lieferung bereits, damit sie im fertiggestellten, ersten Bauabschnitt der Schule kurzfristig montiert werden konnten.

Friedenflagge wird gehisst

Zukünftig weht jedes Jahr am 01. September – dem Weltfriedenstag – die Friedenflagge auf unserem Markt. Die blaue Flagge mit einer weißen Taube beschafft unser Kinder- und Jugendparlament (KIJUPA), das auch den entsprechenden Antrag hierzu in den Stadtrat einbrachte. Bei einer Enthaltung stimmte die überwiegende

Mehrheit der anwesenden Stadträtinnen und Stadträte dem Antrag in der Sitzung im September zu. Zur Begründung des Antrages erklärte unser KIJUPA, die Friedenflagge sei ein wichtiges Symbol für den Frieden und die Stadt Borna solle diese wichtige Botschaft mit allen zur Verfügung stehenden Mitteln nach außen tragen.

Stellplätze für Wohnmobile

Einem Antrag der Fraktion „DIE LINKE“ folgte der Stadtrat in seiner Sitzung am Donnerstag, dem 17. September. Danach erhielt die Stadtverwaltung den Auftrag, Möglichkeiten zu prüfen ob und inwieweit auf unserem Hartplatz Stellplätze für Wohnmobile geschaffen werden können. Die Ergebnisse werden bis Ende Februar 2021 öffentlich vorgestellt.

B-Plan-Änderung für ehemalige Brikettfabrik Witznitz

Die zehnte Änderung des gültigen Bebauungsplanes für den „Altindustriestandort ehemalige Brikettfabrik Witznitz“ für den Bereich ehemaliges Trockenhaus, Pressenhaus und Kühlhaus sowie Teile des Fabrikhofes billigte unser Stadtrat in seiner Sitzung im September.

Mit dem geänderten Plan sollen die Voraussetzungen für eine Nutzung des denkmalgeschützten Trockenhauses als Wohngebäude geschaffen werden. Die Änderungen im gültigen Plan beziehen sich unter anderem auf die maximalen Gebäudehöhen, die Überschreitung der Baugrenzen, Ein- und Ausfahrtsbereiche, die Gestaltung der nicht bebaubaren Grundstücksflächen und auf Werbeanlagen.

Solaranlage an der A72

Unser Stadtrat stimmte in seiner letzten Sitzung der Änderung des Teil-Flächennutzungsplanes für die Errichtung einer „Photovoltaikanlage Borna A72“ östlich der A72 und nördlich der Ortsverbindungsstraße Borna-Dittmannsdorf zu. In dem Zuge billigte er auch den dazugehörigen Bebauungsplan.

Die NaturStrom Borna GmbH & Co. KG möchte hier eine Anlage zur Erzeugung von Solarstrom errichten. Die Gesellschafter des Unternehmens sind die Agrargenossenschaft Borna eG, die Städtische Werke Borna GmbH (SWB) und die Leipziger Energiegesellschaft mbH.

Alle Kultureinrichtungen der großen Kreisstadt Borna sind geöffnet und freuen sich auf Sie. Informationen rund um die Einrichtungen finden Sie auf den jeweiligen Homepages.

www.stadtkulturhaus-borna.de
www.mediothek-borna.de
www.museum-borna.de

Aus dem Museum

Objekt des Monats Oktober
Zwiebelmessringe

Diese 12 metallenen Zwiebelmessringe wurden zur Größenermittlung der Zwie-

beln genutzt. Damit konnte man genau die Zwiebeln messen, sortieren und für den Verkauf vorbereiten. Hergestellt worden diese Art von Messgeräten 1937 bei dem Eisenwarenhändler Hans Gers aus Bonn. Das Museum der Stadt Borna erhielt diese Ringe 2019 von einer ehemaligen Altstädter Feldgärtnerfamilie.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen, ihre Erinnerungen, Geschichten und Bilder zu diesem Objekt dem Museum zu schicken (museum@borna.de). Weitere Informationen zum Objekt unter www.museum-borna.de.



Veranstaltungen im Oktober

Mi / 30. September / 14.00 Uhr

Museum Borna

Der Kohle auf der Spur – Teil II

Im zweiten Museums- und Vereinstreff geht es um die Thematik der ausländischen Vertragsarbeiter. Ziel ist es, Informationen zu dokumentieren, themenbezogene Objekte des Museums vorzustellen und Ihre persönliche Sicht auf das Leben mit der Braunkohle zu erfahren.

Sa / 03. Oktober / 17.30 Uhr

Volksplatz Borna

Wieder gemeinsam –

Familienkonzert mit STERN MEISSEN



Als musikalisches Highlight spielt STERN MEISSEN, die wohl dienstälteste Rockband Deutschlands. Umrahmt wird das Konzert mit Tanzeinlagen der „Quertänzer Borna“ der Musik- und Kunstschule „Ottmar Gerster“ sowie vom Solokünstler und Songwriter Franz White.

Weitere Informationen dazu finden Sie unter www.stadtkulturhaus-borna.de.

Programm:

- 17.00 Uhr Einlass
- 17.30 Uhr Begrüßung durch Oberbürgermeistern Simone Luedtke
- 17.40 Uhr Auftritt Quertänzer
- 18.00 Uhr Sonni-Meilen-Aktion 19/20
- 18.15 Uhr Franz White – Ein Musiker mit Bornaer Wurzeln
- 19.15 Uhr Auftritt Quertänzer
- 20.00 Uhr STERN MEISSEN

Fr - So / 02. - 04. Oktober /

Hartplatz

Bornaer Kinder- und Familienjahrmarkt Rund um den 3. Oktober findet auf dem Hartplatz ein Jahrmarkt für Kinder und Familien statt.

Freitag: 02.10. / 14.00 - 22.00 Uhr

Samstag: 03.10. / 14.00 - 22.00 Uhr

Sonntag: 04.10. / 11.00 - 20.00 Uhr

Sa / 10. Oktober / 16.00 Uhr

Mediothek

„Geisterstädte“ –

Multimedia-Vortrag mit Jörg Hertel



Der Fotograf Jörg Hertel ist auf der Jagd nach den Hinterlassenschaften menschlichen Daseins. In seinem Vortrag spannt er eine Linie von Teotihuacan in Mexiko bis ins gegenwärtige Detroit, der einzigen Geisterstadt, die noch bewohnt ist.

So / 11. Oktober / 19.00 Uhr

Stadtkulturhaus

Leinen los und eingeschifft – Kabarett mit Carolin Fischer und Anke Geißler



Lassen Sie sich einladen auf die große Fahrt ins Blaue. Alle Passagiere sowie die Besatzung werden gespielt von Anke Geißler und Carolin Fischer.

Mi / 21. Oktober / 19.00 Uhr

Stadtkulturhaus

„Historische Luftbilder aus dem Leipziger Land“ – Heimatgeschichtlicher Vortrag

Der Vortrag von Dr. Hans-Jürgen Ketzler widmet sich sowohl der Geschichte der Luftbildfotografie als auch der Betrachtung einzelner, historisch besonders interessanter Fotos von Borna, Geithain, Leipzig und weiteren Orten.

Ausblick

22. Oktober / 10.00 Uhr

Stadtkulturhaus /

Ferientheater „Rumpelstielzchen“

25. Oktober / 17.00 Uhr

Stadtkulturhaus / Operettenrevue

26. - 30. Oktober / 10.00 - 13.00 Uhr

Museum Herbstferienprogramm

28. Oktober / 10.00 Uhr

Mediothek / Rap Huhn, Lesung für Kinder mit viel Musik und Mitmachaktionen

29. Oktober / 10.00 Uhr

Stadtkulturhaus /

Ferienkino „Fuxia – Die Minihexe“

31. Oktober / Mediothek / 10. Wiener

Leinwand-Lyrik mit Ralph Turnheim

Auf Grund der aktuellen Lage kann es leider immer noch zu Absagen oder Terminverschiebungen kommen. Vergewissern Sie sich bitte vorab bei den jeweiligen Veranstaltern, ob die Termine stattfinden.

Kartenbestellungen und -verkauf:

Tourist- und Stadtinformation, Markt 2, 04552 Borna / Tel.: 03433 873195
www.tourismus-bk.de

Öffnungszeiten:

Mo / Di / Do 9.00 - 13.00 Uhr
 13.30 - 17.00 Uhr

Mi / Fr 9.00 - 13.00 Uhr

Weitere Informationen: www.borna.de

Die Volkssolidarität Kreisverband Borna e.V.

Aktives Ehrenamt in der Volkssolidarität trotz Corona

Auf der Grundlage ihres Leitbildes ist die Volkssolidarität eine Gemeinschaft von und für Menschen, die Solidarität brauchen und Solidarität geben. „Miteinander – Füreinander – Solidarität leben“ ist das zentrale Leitmotiv unseres Verbandes. Die VOLKSSOLIDARITÄT ist ein gemeinsinniger Sozial- und Wohlfahrtsverband,

- dessen Mitglieder sich über ein aktives Mitgliederleben organisieren,
- der soziale Dienstleistungen anbietet
- und die Interessen seiner Mitglieder, der Betreuten sowie benachteiligter und hilfebedürftiger Menschen aller Generationen vertritt.

Wir bieten gerade in der schwierigen Zeit mit Corona Wärme und Geborgenheit und bringen unsere 75jährigen Traditionen in die Zukunftsgestaltung ein.

Einen hohen Stellenwert nimmt dabei die Pflege mit ihren einzelnen Aufgabengebieten ein. Der Präsident der Volkssolidarität, Dr. Wolfram Friedersdorff, erklärte anlässlich des „Tages der Pflege“ 2020 dazu „Die gegenwärtige Pandemie führt uns erneut vor Augen, welch unschätzbaren Wert Pflegekräfte Tag für Tag für die Menschen in unserem Land leisten“. Aber auch in allen unseren Bereichen in der Kinder- und Jugendhilfe wird Großes geleistet, um zur Eindämmung der Pandemie beizutragen. Das trifft in hohem Maße für unser Ehrenamt zu. Im Sinne unserer Vereinsphilosophie streben wir ein Gemeinwesen an, das soziale Mitwirkung und freiwilliges Engagement fördert. Ehrenamtliche und hauptamtliche Mitarbeiter wirken gemeinsam für soziale Gerechtigkeit und ein sinnerfülltes Dasein in der Gemeinschaft. Uns verbindet der gemeinsame Anspruch, jedem – unabhängig von seiner sozialen Situation und seinem Alter – ein menschenwürdi-

ges Leben trotz Corona zu ermöglichen. Bürgerschaftliches Engagement ist dabei unverzichtbar.

Von der Bürgerstiftung „Wir für Sachsen“ haben wir Hinweise betreffs der Weiterführung unserer Ehrenamtlichen Projekte erhalten, die gerade jetzt sehr wichtig sind. Zahlreiche Rückmeldungen der Projektträger bestätigen, dass sich Engagierte nicht durch die derzeitige Situation entmutigen lassen, sondern sich mit vollem Tatendrang wichtigen Aufgaben widmen, wie z. B. der individuellen Unterstützung von hilfsbedürftigen Menschen, die diese gerade jetzt in besonderem Maße benötigen, oder der Anfertigung von Mundschutzmasken, aber auch der Aufrechterhaltung von Angeboten durch die Nutzung digitaler Medien.

Einige Angebote – wie Ausfahrten, Veranstaltungen in größerem Rahmen konnten nicht in bekannter und beliebter Weise durchgeführt werden, aber der Kontakt und zahlreiche Betreuungsleistungen wurden unter Einhaltung der Hygienevorschriften aufrechterhalten.

Gerade unsere älteren Menschen, die das Haus nicht verlassen konnten, teilweise verängstigt waren und z.T. noch sind, freuen sich über Besuche, Anschreiben der Gruppe, Erledigung von Einkäufen. Solche Aktivitäten wurden uns aus unseren Orts- und Mitgliedergruppen gemeldet und wir haben uns darüber sehr gefreut, zumal Zusammenkünfte mit unseren Gruppenvorsitzenden nicht möglich waren und Ideen überall individuell entwickelt wurden. Aus diesem Grunde können die Projekte weitergeführt werden.

Anpassungen von Projektinhalten oder Projektzeiträumen (Verlegung von Veranstaltungen o.ä., sofern nicht ganzjährig möglich gewesen), sowie das Nachmel-

den von zusätzlichen förderberechtigten Engagierten sind weiterhin möglich und können uns formlos mitgeteilt werden. Wir bitten alle Gruppen um eine entsprechende Prüfung. Da viele Betreuungsleistungen unter Einhaltung der Corona-Vorschriften weitergeführt wurden, halten wir das für sehr wichtig, damit viele Menschen über das tägliche ehrenamtliche Engagement der fleißigen Helfer informiert werden. Diese Arbeit ist von hohem gesellschaftlichen

Stellenwert und soll auch zukünftig weitergeführt werden – auch nach Corona. Bleiben Sie weiterhin vorsichtig!

Wir wünschen all unseren Mitbürgern und Freunden beste Gesundheit.

VOLKSSOLIDARITÄT Kreisverband Borna e.V.
Anne Mortan, Vorsitzende







VOLKSSOLIDARITÄT Kreisverband Borna e.V.

Wir suchen ab sofort:

staatlich anerkannte/r Ergotherapeut/in

Möchten Sie in unserem familiären Praxisteam Patienten bei ihrer Krankheitsbewältigung unterstützen, dann senden Sie Ihre ausführlichen Bewerbungsunterlagen bitte an:

Geschäftsstelle: Sachsenallee 2 b • 04552 Borna
Tel. 03433 205620 • Fax 03433 205621
E-Mail: vsborna-bewerbung@volkssolidaritaet.de
www.volkssolidaritaet-borna.de



Sonnländer Getränke GmbH erhält Urkunde für „Schau Rein“



v.l.: Geschäftsführer Markus Rammert, Standortleiter Mirco Türschmann, Henry Graichen, Gero Breitenbach, Geschäftsführer Dr. Markus Hartmann, Personalleiterin Marietta von Meien

Schon einige Jahre nimmt das Unternehmen Sonnländer Getränke GmbH an der Woche der offenen Unternehmen – „Schau Rein“ – teil!

Schüler erhalten die Chance, sich verschiedene Berufsbilder im Alltag live anzusehen. Aber die Schüler begegnen nicht nur dem Unternehmen, sondern auch das Unternehmen den Schülern. Für jene ist es Gold wert, wenn der Mitarbeiter in seinem Beruf motiviert und erfolgreich wird. Sonnländer belässt es aber nicht nur bei

der einen Woche, den zukünftigen Facharbeitern, die Tür zu öffnen. Schülerpraktika sowie Ferienarbeit sind nur zwei Beispiele bei denen die jungen Schülerinnen und Schülern den Saffherstellern in Rötha zur Hand gehen. Dabei können sich die jungen Menschen schon einmal überlegen, ob sie sich in Bälde als BerufskraftfahrerIn, Speditionskaufmann bzw. -frau für Logistik-Dienstleistungen, Fachkraft für Fruchtsafttechnik oder Fachkraft für Lagerlogistik bewerben wollen.



Landrat übereicht die Urkunde „Schau Rein“ an die Praxisberaterin der Sophienschule Colditz

Landrat Graichen und Landkreis-Wirtschaftsförderer Gero Breitenbach konnten sich beim Rundgang durch die Firma einen Eindruck über das höchst technologisierte Unternehmen machen.

Im Rahmen der Urkundenübergabe zu „Schau Rein“ wurde neben dem Unternehmen auch das Hildebrand-Gymnasium Markkleeberg, die Oberschule Brandis sowie die Sophienschule Colditz von Landrat Henry Graichen geehrt.

red

„Zugehört und Eingemischt“

Im Gemeindehaus der Emmaus-Kirchgemeinde Borna fand im Rahmen des Marienreffs die Gesprächsrunde „Zugehört und Eingemischt“ wieder einmal statt.

Am Mittwoch, dem 23. September stellte in einer intimen Runde mit etwa 15 Besuchern Manuela Krause ihrem Gesprächspartner dem „nun nicht mehr ganz neuen“ Pfarrer Dr. Reinhard Junghans ihren und den Fragen der Anwesenden. Die Veranstaltung wurde pandemiebedingt von April auf September verschoben, wobei die Wiedersehensfreude groß war.

Pfarrer Dr. Junghans kommt aus Leipzig-Stötteritz, wuchs neben seinen vier

Geschwistern in einer Theologen-Familie auf. Seine Passionen sind die Naturwissenschaft und Mathematik. Er erlernte den Beruf des Elektro-Signal-Mechanikers. Doch die Theologie lies ihn nicht los. Spannend fand er die Verbindung von Physik und Gott. Er erkannte Gott als Planer aller Dinge. Fragen wie „Woher wissen die Elementarteilchen, wie sie sich zusammensetzen sollen?“ ließen ihn nicht los. Natur und Glaube sind für ihn eng miteinander verbunden und schließen sich nicht gegenseitig aus. Pfarrer Dr. Junghans liegt die Erziehung der Kinder am Herzen. Er legt Wert auf eine frühkind-



liche Bildung. „Kinder muss man mit verschiedensten Informationen füttern“ sowie die Talente der Kinder fördern. Zudem sieht er die kindliche Sprachentwicklung als einen elementaren Baustein zur guten geistigen Entwicklung an. „Eine gute Kommunikation auf psychologischem Basiswissen zu säen ist eine meiner großen Herausforderungen.“

red

Bundesfreiwilligendienst an den Schulen für geistige Entwicklung

Junge Menschen nach ihrer Schulpflicht und andere Interessierte haben die Möglichkeit, die Förderung von Kindern und Jugendlichen mit Behinderung tatkräftig zu unterstützen. Der Bundesfreiwilligendienst wird in der Regel in zwölf zusammenhängenden Monaten geleistet. Start ist ab Dezember 2020 bzw. Februar oder September 2021 zu Beginn des Schul(halb)jahres. Die Tätigkeit wird monatlich durch ein Taschengeld vergütet.

Fragen zum genauen Einsatzbereich und -beginn sowie Bewerbungen richten Sie bitte an die Robinienhof-Schule, Schule mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung Borna, Pawlowstraße 2 in 04552 Borna, Schulleiter – Herr Zoicher (Tel.: 03433-208661). In der Robinienhof-Schule sind vier Stellen zu besetzen. E-Mail: schule-gb-borna@web.de

pm, Landkreis Leipzig

Ausbildung zum Peer-Trainer

- 01. – 04.10. Ausbildungswochenende I (Jugendherberge Bad Lausick)
 - 29.10. – 01.11. Ausbildungswochenende II (Jugendherberge Chemnitz)
- Die Teilnahme an beiden Ausbildungsblöcken ist erforderlich! Neben einem spannenden Programm sind für euch Unterkunft, Anreise und Verpflegung kostenfrei. Anmeldungen sind unter <http://www.saechsische-jugendstiftung.de/peertraining> möglich.

pm, Landkreis Leipzig

Wieder gemeinsam Familienkonzert auf dem Volksplatz

Wieder gemeinsam!
Familienkonzert auf dem Volksplatz

3.10.

STERN MEISSEN

Programm

17.30 Uhr Begrüßung	18.15 Uhr Franz White
17.40 Uhr „Die Quertänzer“	19.15 Uhr „Die Quertänzer“
	20.00 Uhr STERN MEISSEN



Unter dem Motto „Wieder gemeinsam“ wollen wir den 03. Oktober trotz Corona gebührend feiern. Schließlich begehen wir in diesem Jahr mit dem 30. Jahrestag der deutschen Wiedervereinigung ein ganz besonderes Jubiläum. Aufgrund der Hygieneauflagen zur Verhinderung der Ausbreitung des Corona-Virus können wir unser Stadtfest nicht in der gewohnten Art veranstalten. Trotzdem wollen wir gemeinsam feiern und natürlich Kultur genießen. So wird gerade ein Konzert auf unserem Volksplatz mit seinem ein-

zigartigen Ambiente diesem besonderen Anlass gerecht und ermöglicht zugleich die Einhaltung von Abstands- und Hygieneregeln.

Programm

- 17.00 Uhr** Einlass
- 17.30 Uhr** Begrüßung durch die Oberbürgermeisterin
- 17.40 Uhr** Auftritt „Quertänzer“
- 18.00 Uhr** Sonni-Meilen-Aktion 19/20
- 18.15 Uhr** Franz White - Ein Musiker mit Bornaer Wurzeln
- 19.15 Uhr** Auftritt „Quertänzer“
- 20.00 Uhr** STERN MEISSEN

Eintrittskarten zum Preis von 5,00 EUR sind in unserer Stadt- und Touristinformation, Tel.: 03433 873-195, bei „Buch und Kunst“, Tel.: 03433 201799, und an der Abendkasse (zzgl. 3,00 EUR) erhältlich.

KulturGUIDE

September / Oktober

Ausstellungen

bis 18.10.2020
Martha Schrag
Gedenkausstellung anlässlich des 150. Geburtstages der Malerin und Grafikerin
Borna, Museum

Kirche

- Christen in Borna*
Abtsdorfer Straße 15
- sonntags, 10.30 Uhr Christen-Treffen
 - mittwochs, 18 Uhr, Bibelstunde
 - jeden 3. Freitag im Monat, 19 Uhr Singen - Feiern - Beten

- Kath. Gemeinde St. Joseph Borna*
- Mo. 18.00 Uhr, Glockenschlag Gottesdienst mit anschließender Diskussionsrunde
 - Di. 09.00 Uhr, Heilige Messe
 - Do. 18.15 Uhr, Stille Anbetung
 - Do. 19.00 Uhr, Heilige Messe
 - So. 10.30 Uhr, Heilige Messe

- Stadtkirche St. Marien*
- Frauenkreis nach Vereinbarung
 - Männerkreis einmal monatlich donnerstags, 18.00 Uhr

Kinder/Jugend

Mediothek Borna, Kinderbibliothek
jeden Sonnabend | 10.00 Uhr
Vorlesezeit (für Kindergartenkinder) mit den Vorlesepaten
Freizeitzentrum Borna

dienstags | 16.00 Uhr
Spielenachmittag

mittwochs | 16.00 Uhr
Violas Nähstübchen

donnerstags | 16.00 Uhr
Kreativwerkstatt

- 01.10. Gestalten mit Naturmaterialien
- 08.10. Türschilder

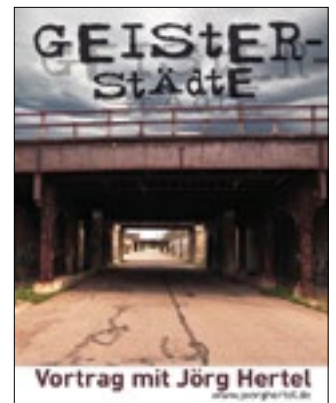
freitags | 16.00 Uhr
Treff Veranstaltungs-Komitee ab 6 Jahren

Freizeit

jeden Freitag | ca. 20.30 Uhr
Open-Air Sommerkino
Volksplatz, Borna

03.10. | 09.00 Uhr
Pilze – Essbar oder nicht?
Fachkundige Führung mit dem Pilzsachverständigen Marko Jobst rund um den Lerchenberg;
Anmeldung erforderlich;
Treffpunkt: Parkplatz.
Ökologische Station Borna-Birkenhain

10.10. | 16.00 Uhr
„Geisterstädte“ – Multimedia-Vortrag mit Jörg Hertel
Stadtbibliothek Borna



11.10. | 19.00 Uhr
Leinen los und eingeschiff – Kabarett mit Carolin Fischer und Anke Geißler
Stadtkulturhaus Borna



18.10. | 09.00 - 17.00 Uhr
Bornaer Radcross 2020
RSV Borna e. V.

Aus der Region

29.09. | 09.15 – 13.30 Uhr
MITGAS Schüler-Rafting
(Finale)
Markkleeberg, Kanupark

02. – 04.10.
Jagd & Angeln 2020
Eintritt nur mit personalisiertem Online-Ticket, erhältlich unter:
www.jagd-und-angeln.de
agra Messepark, 04279 Leipzig

04.10. – 28.02.2021
Aus dem Alltag eines Burgherrn
Familienausstellung
Posterstein, Burg

03.10. | 11.00 – 22.00 Uhr
Herbst- und Weinfest
Stadthafen Leipzig

03. – 04.10. | ganztägig
Campana –
Festival der Klänge
Konzerte u. Theater, Fest u. Markt
Luzenau OT Rochsburg,
Schloss Rochsburg

Coronabedingt können Veranstaltungen ausfallen oder auf einen anderen Termin verschoben werden. Bitte informieren Sie sich auch direkt beim Veranstalter!

Ein Anspruch auf Vollständigkeit besteht nicht. Alle Angaben ohne Gewähr.

10. – 11.10.
4. Röthaer Stauseepokal
Hundesport: Agility-Turnier
Rötha, Hundepplatz

10. – 11.10. | ganztägig
Großes HITRADIO RTL-Familienwochenende
Ein Onlineticket dringend empfohlen:
www.zoo-leipzig.de
Zoo Leipzig

bis 25.10. | ganztägig
Leipziger Herbst-Kleinmesse
Abschlussfeuerwerk am 24.10.
Festplatz am Cottaweg

28.10. | 19.30 Uhr
Sie werden lachen
Katrin Weber liest quer durch die Kapitel ihres Buches „Sie werden lachen“ und plaudert aus ihrem Leben.
Kulturhaus, Böhlen



Drachenfest auf dem Flugplatz Böhlen am 10.10. für große und kleine Drachenfans



Der Fliegerclub Böhlen e.V. begrüßt den Herbst mit einem Drachenfest am 10. Oktober 2020. Wir beginnen um 10 Uhr auf dem Flugplatz Böhlen. Eingeladen sind kleine und große Drachenfans. Drachen einpacken und los geht's! Wer noch keinen eigenen Drachen besitzt, kann unter Anleitung einen Flugdrachen bei uns herstellen. Das dafür nötige Material steht bei uns zur Verfügung. Auf unserer Bastelstraße ist auch herbstliches Basteln mit allerlei Herbstfrüchten aus der Natur möglich. Ob Kastanienmännchen oder Herbstkränze, eurer Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Bei einer Flugvorführung vom Drachenprofi und Hersteller der Korvokites-Drachen seht Ihr, was mit einem Drachen möglich ist. Und wer vom Fliegen nicht genug bekommen kann, hebt gerne selbst als Gast bei einem unserer Schnupperflüge ab. Natürlich darf dabei auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kommen. Dafür werden wir sorgen. Lasst uns gemeinsam den Himmel über dem Flugplatz schmücken und einen schönen Herbsttag erleben. Wir freuen uns auf euch! Parken und Eintritt sind wie immer frei!

pm, Fliegerclub Böhlen e.V.

Dein sportliches Comeback!
Lauf mit uns um die Welt.

#VereinsChallenge

WANN? 1.10.2020 bis 31.10.2020
WER? Du! Denn JEDER kann mitmachen.
WAS? Laufkilometer sammeln!
WIE? laufen, tracken & Ergebnis hochladen
WO? überall
WOFÜR? Deine Gesundheit, Sportvereine, die du unterstützen willst & tolle Preise!

Lauf für unseren Sportverein!

Infos und Ausschreibung unter www.KSB-LL.de

Leipziger Volkszeitung

WIR MACHEN MIT SÄCHSISCHE MITTACH-FONDS

Der Ideenwettbewerb Sächsische Mittach-Fonds wurde von der Sächsischen Staatsregierung initiiert. Das Mittelband wird unterstützt durch Spendenmittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushalts.

Sport ist uns're Sache!

Kreisgolfbund Landkreis Leipzig

LAGOVIDA - natürlich · lebendig · erholen ·

travdo Hotels & Resorts

Herbstbrunch:
25.10. & 15.11 ~ 11-14 Uhr ~ 25,00 € p. P.

Adventslunch:
29.11., 06.12. & 13.12. ~ 12-14 Uhr
35,00 € p. P.

Feiertagslunch:
25.12. & 26.12. ~ 12-14 Uhr ~ 39,00 € p. P.

Reservierung erforderlich

LAGOVIDA - Das Ferienresort am Störnthaler See
Hafenstraße 1 · 04463 Großpösna
Telefon: 034206-775 0 · E-Mail: info@lagovida.de

Emissionsfreie Mobilität für alle: Der neue ID.3 bei AMB



Die neue Ära hat begonnen: In der Autostadt, in der Gläsernen Manufaktur Dresden und im Autohandel wurden vergangene Woche die ersten Volkswagen ID.3 an Kunden ausgeliefert. Allein in Wolfsburg werden im Laufe dieses Wochenendes 40 vollelektrische Fahrzeuge an vorregistrierte Frühbucher übergeben.

Volkswagen öffnete am 20. Juli 2020 die Bestellsysteme des neuen vollelektrischen ID.3. Kunden in vielen europäischen Ländern können bei ihrem Händler aus sieben vorkonfigurierten ID.3 Modellen wählen und gleich das passende Ladeequipment mitbestellen. Dazu können sich Käufer des ID.3 für bis zu drei Jahre attraktive Vergünstigungen für das Laden über We Charge sichern. Volkswagen Partner AMB Automobile Borna ist hierfür der perfekte Ansprechpartner rund um das Thema Elektromobilität und hat seit dieser Woche den ersten ID.3 im Schauraum in Borna stehen.

„Wir freuen uns, dass uns viele Frühbucher die Treue gehalten haben. Nun endlich können alle Besucher den neuen ID.3 auch live bei uns erleben. Probefahrten werden ab Oktober möglich sein“, sagt Jens Kutzner Verkaufsleiter bei AMB Automobile Borna GmbH.

Die Förderung

Alle ab dem 20. Juli bestellbaren ID.3 Modelle sind in Deutschland auf der Liste der förderfähigen Fahrzeuge und können bei Vorliegen der sonstigen Fördervoraussetzungen und entsprechender Beantragung den Höchstfördersatz für Elektrofahrzeuge in Höhe von 9.480 Euro erhalten. Den darin enthaltene Herstelleranteil in Höhe von 3.480 Euro übernimmt in diesem Fall Volkswagen.

Bis zu 550 km Reichweite

Ohne Zusatzausstattung liegt der ID.3 „Pro Performance“ bei 35.574,95 Euro. Jedes Modell hat ein Navigationssystem für reichweitenoptimiertes Navigieren an Bord, Adaptive Cruise Control sowie Komforttelefonie mit induktivem Laden. Mit einer 58-kWh-Batterie (Netto-Batterie-Energie-Inhalt) erreicht das Basismodell bis zu 420km Reichweite (WLTP) und einem 150kW Performance Heckantrieb. Optional ist der ID3 auch mit einer 77kWh Batterie und 550 km Reichweite erhältlich.

Made in Sachsen

Der Standort Zwickau ist bereit für den Umstieg auf 100% Elektromobilität. In den letzten Jahren wurde das Werk auf die Produktion vom ID3 umgerüstet. Der neue ID3 wird also in der Region produziert.

Das VW Verkaufsteam von AMB freut sich auf alle Interessenten. Die bestellten ID3 werden noch dieses Jahr ausgeliefert. Gern sind alle Interessenten schon jetzt ins Autohaus eingeladen. Das Team freut sich auf jeden Besucher!

Strom Kraftstoffverbrauch kombiniert 15,4 14,5 kWh/100 km • Strom CO₂ Emissionen kombiniert 0 g/km • Effizienzklasse A+

pm, Automobile Borna GmbH

Alte Kaminöfen rechtzeitig nachrüsten oder austauschen

Tipps zur umweltschonenden und energieeffizienten Nutzung von Kaminöfen

Alte Kaminöfen geben neben wohliger Wärme auch eine erhebliche Menge Feinstaub ab. Auch deshalb gelten ab dem 31. Dezember 2020 strengere Feinstaubregeln für Kaminöfen. Zu diesem Tag müssen Öfen, die vor 1995 eingebaut wurden, mit Feinstaubfiltern nachgerüstet, komplett ausgetauscht oder außer Betrieb genommen werden.

„Der Vorteil neuer Feuerstätten besteht darin, dass sie effizienter verbrennen als alte Kaminöfen“, erklärt Angelika Baumgardt, Energieberaterin der Verbraucherzentrale Sachsen. „Somit sparen Verbraucher Brennholz und produzieren weniger klimaschädlichen Feinstaub.“

Bei einer Neuanschaffung sollte auf eine gute Energieeffizienz geachtet werden. Sparsame Kaminöfen erreichen die Energieeffizienzklasse A+. Die effizientesten Pelletöfen erreichen sogar A++. Auch Verbraucher*innen selbst können auf die Feinstaubemission Einfluss nehmen, wenn sie ein paar wichtige Hinweise beachten:

- nur unbehandeltes Brennholz verwenden
- gut abgelagertes, trockenes Brennholz nutzen
- geeigneten Anzünder verwenden
- auf sehr hohe Raumtemperaturen verzichten

Wenn Holz als Brennstoff für eine komplette Heizanlage verwendet werden soll, eignen sich Holzpellets am besten, da sie erheblich weniger Feinstaubemissionen erzeugen. Außerdem werden Holzpellet-Anlagen mit bis zu 45 Prozent der Kosten durch staatliche Zuschüsse gefördert.

Mit Brennholz zu heizen, ist jedoch häufig teurer als gedacht. Zwar ist der Brennstoff meist preiswerter als Erdgas oder Heizöl, aber Kamine und Öfen haben oft höhere Wärmeverluste, da sie den Brennstoff schlechter ausnutzen. „Deshalb lohnt es durchaus, die eigene Holzfeuerstätte an das zentrale Heizungsnetz anzuschließen“ empfiehlt Baumgardt. Welche Möglichkeiten dabei bestehen, beantworten die Energieberater der Verbraucherzentrale Sachsen und geben darüber hinaus eine Reihe genereller Empfehlungen zum Einbau einer Holzfeuerstätte.

Informationen unter:
 verbraucherzentrale-energieberatung.de
 oder kostenlos: 0800 – 809 802 400

pm, Verbraucherzentrale Sachsen



Slipper oder Sneaker?

Modisches Schuhwerk – Bequem für den Übergang

Auf der Suche nach dem perfekten Schuhwerk für den Übergang, sollte Dame oder Herr immer darauf achten, dass die bewährten Antistress-Eigenschaften vorhanden sind. Wir beanspruchen unsere Füße Tag täglich sehr viel und daher ist beim Schuhkauf immer wichtig, auch an den richtigen Komfort zu denken. Natürlich sollte hier nicht auf eine modische Kollektion verzichtet werden. Doch für gesunde Füße nimmt man sich beim Kauf am Besten genügend Zeit und lässt sich beraten.

Was trägt Mann und Frau am Fuß?

Mit sportlichen und modischen Sneakern, ausgestattet mit einer MemoSoft-Decksohle, läuft man komfortabel durch die Übergangszeit zwischen Sommer und Herbst. Sneaker mit weichem, atmungsaktivem Strick in leuchtendem Rot oder sanften Blautönen sind der Top-Trend, genauso wie Modelle in strahlendem Weiß oder Gelb (Schuh-Kollektion Rieker). Die coole Perforation auf ausgewählten Modellen ist neben einer schönen Optik atmungsaktiv und sorgt für ein angenehmes Fuß-Klima. Modische Schnürer mit Zierreißverschluss zeigen sich im angesagten maritimen Farbmix.

Ein Wohlge(h)fühl für den Mann

Für die Herren muss in der Regel garantiert sein, dass sie zu jeder Tageszeit einen stylischen und modernen Auftritt haben. Besonders angesagt sind blaue Sneaker mit seitlichen Applikationen in kontrastreichem Orange und Weiß. Slipper in Erdtönen und



Pantoletten mit leichten, flexiblen Sohlen runden die Auswahl perfekt ab. Natürlich sorgen die Antistress-Eigenschaften der Schuhe für einen hohen Tragekomfort.

akz-o (Fotos: Rieker/akz-o)

REUTER & SCHRECK
GEBÄUDEREINIGUNG

Ihre regionale Fachfirma für die Reinigung gewerblicher, öffentlicher und privater Objekte.

- » Glasreinigung
- » Unterhaltsreinigung
- » Grundreinigung
- » Baureinigung
- » Desinfektion
- » Sonderreinigung
- » Haushaltsreinigung
- » Lamellenreinigung
- » Teppich- und Polsterreinigung
- » Wirtschaftsdienst
- » Hausmeister- und Winterdienst



Reuter & Schreck GmbH & Co. KG
Reichersdorfer Straße 9a • 04651 Bad Lausick
Tel.: 034345 1730 0 • Fax: 034345 1730 99
E-Mail: info@reuter-schreck.de
Internet: www.reuter-schreck.de

Ihr Sanitätshaus Fachgeschäft in Borna. **rmcSTOLZE**

MOTomed.
anders bewegen

Herr Volk, unser Experte für Rehathechnik, berät Sie zu Bewegungstrainern.

www.pluszwei.de www.rmcszolze.de

rmcStolze Sanitätshaus · W.-Külz-Str. 6 – 8 · Borna

Sozialstationen / Soziale Dienste
Leipzig und Umland gGmbH

PFLEGEDIENST + BETREUTES WOHNEN BORNA

- Häusliche Kranken- und Altenpflege
- Betreuungs- und Entlastungsleistung nach §45 b SGB XI
- Ambulante Hauswirtschaft
- Beratungsbesuche und soziale Betreuung
- Urlaubs- und Verhinderungspflege
- Kurse für pflegende Angehörige
- Vermittlung von Pflegeheimplätzen in den DRK-Altenpflegeheimen Taucha u. Zwenkau

Pflegedienstleiter
Norman Weigand
Breite Straße 7-9
04552 Borna

Telefon
03433/91 96 017

www.drk-leipzig-land.de

Wenn Eigentum zur Last wird

Grundbesitzer zu sein ist etwas Besonderes!

So lautet zumindest die gängige Meinung über Zeitgenossen, die derlei Vermögenswerte besitzen. Kaum einer denkt jedoch darüber nach, dass es auch Nachteile mit sich bringen kann, Eigentum zu besitzen.

Unsere heutige Zeit verlangt von der berufstätigen Generation absolute Mobilität und Flexibilität. Nicht wenige haben sich in den letzten zwei Jahrzehnten eine Existenz abseits ihrer Heimat aufgebaut, leben jobbedingt in anderen Regionen.

Im Gegensatz zu früheren Zeiten ist es deshalb nicht selbstverständlich, dass die erwachsenen Kinder Interesse daran haben, das elterliche Grundstück oder Haus zu übernehmen. Was bleibt, sind nicht selten viel ungenutzter Platz oder Land verbunden mit meist viel Arbeit und Pflegeaufwand und jede Menge Fragen für die zumeist reifere Generation der Grund- und Hausbesitzer.

Hier anzusetzen ist die Philosophie der BGS GmbH. Seit 1999 ist das professionelle Team um Geschäftsführer Dirk Deppe auf die Vermittlung von Immobilien und Projektierung von Bauland im Leipziger Raum spezialisiert. Und das mit ganz persönlicher Note! Denn bevor es zu Verträgen und der Klärung finanzieller Fragen kommt, steht zunächst der Mensch im Vordergrund.

Auf die persönliche Situation der Kunden einzugehen, ist dem BGS-Team wichtig. Diese ist stets so individuell wie das Anliegen rund um die Immobilie. Nicht umsonst bieten die Mitarbeiter des Unternehmens Beratungen mit „Herz und Verstand“. Dass diese von Erfolg gekrönt sind, zeigen die vielen positiven Referenzen der Bauherren Grundstücksservice GmbH.

Die Entscheidung eine Immobilie zu verkaufen will gut überlegt sein. Dabei werden viele Fragen auftreten. Gut zu wissen, dass Sie sich auf einen Spezialisten verlassen können, der Probleme erkennt, noch bevor sie auftreten.

Die hohen Vermögenswerte erfordern besondere Kenntnisse, Verantwortung und persönliche Zuverlässigkeit. Seit unserer Gründung beraten wir unsere Kunden in allen Themen rund um die „Immobilie“ ebenso professionell wie persönlich.



Einen Einblick in den umfangreichen Service gibt unser Internetauftritt www.bauplatz-leipzig.de. Interessierte erhalten hier erste Informationen.

Mindestens eine Immobilienvermittlung pro Woche zeugt vom Vertrauen der anspruchsvollen Kunden. Sollten auch Sie sich schon einmal mit dem Gedanken der Veräußerung Ihrer Vermögenswerte auseinandergesetzt haben oder sich im Bekanntenkreis eine solche Situation darstellt, dann rufen Sie uns unverbindlich an!

Seit bestehen unseres Unternehmen haben wir weit über 1.000 Immobilien verkauft bzw. erfolgreich vermittelt und würden uns freuen auch Ihre Immobilie dazu zuzählen.

Wir kaufen und verkaufen auch Ihre Immobilie und haben auch für besondere Situationen die passende Lösung!
Tel. 0341/ 25 27 230



pm, BGS

www.verkaufdeingrundstück.de

Fordern Sie jetzt Ihren **kostenfreien Ratgeber** zum Verkauf Ihrer Immobilie ab!



Schongauerstraße 29-31
04328 Leipzig

Telefon: (03 41) 25 27 230
Mail: info@bauplatz-leipzig.de

Knapp bei Kasse: Verkauf oder Verrentung der Immobilie?

Immobilien Eigentümer wissen: Ihr Vermögen steckt zu einem großen Teil im Eigenheim. Doch was können sie tun, wenn sie im Ruhestand auf das „Betongeld“ angewiesen sind, weil die Einnahmen aus der Rente zu gering sind? Zwei Lösungen bieten sich an: Verkauf oder Verrentung. Ein Verkauf empfiehlt sich, wenn die Senioren nicht an der vertrauten Umgebung hängen. Beispielsweise weil Haus und Garten nach dem Auszug der Kinder viel zu groß geworden und ohne Hilfe nicht mehr zu bewirtschaften sind. Oder weil die Nachkommen weit weg wohnen und man gerne in ihre Nähe ziehen möchte. Dann ist es sinnvoll, sich von der Immobilie zu trennen.

Die große Mehrheit der Senioren möchte jedoch zu Hause wohnen bleiben. Ein Auszug kommt für sie nicht infrage. Dann bietet sich die Verrentung an: Dabei wird die Immobilie verkauft, im Gegenzug bekommen die Senioren ein lebenslanges Wohnrecht und eine lebenslange Rente – beide Rechte werden an erster Stelle im Grundbuch verankert. Statt regelmäßiger monatlicher Zahlungen sind auch Einmalbeträge genauso wie eine Kombination aus Monatsrente und Einmalzahlung möglich. Durch die Absicherung im Grundbuch gilt die Immobilien-Rente als eine besonders sichere Finanzierung im Alter. Und wie bei einem klassischen Verkauf profitieren die Eigentümer von den aktuell boomenden Eigenheimpreisen. Regina und Uwe Merres aus Norddeutschland haben gründlich geprüft, für welchen Weg sie sich entscheiden wollen. Und sie haben genau gerechnet:



„Wenn wir das Haus ganz klassisch verkaufen würden, hätten wir erst mal viel Geld zur Verfügung. Aber wir müssten uns eine neue Bleibe suchen und dafür Miete zahlen. Schätzungsweise 1.200 Euro im Monat. Und wenn wir dann zusätzlich vom Verkaufserlös pro Monat 800 oder 1.000 Euro ausgeben möchten, beispielsweise für Reisen, dann wäre in unserem Fall das Geld aus dem Hausverkauf nach etwa 12 Jahren aufgebraucht. Und dann hätten wir nichts mehr. Kein Haus mehr, kein Geld mehr. Bei der Leibrente ist das anders. Man erhält das lebenslange Wohnrecht und man bekommt die Leibrente lebenslang. Deshalb haben wir uns für eine Immobilien-Rente der Deutsche Leibrenten AG (www.deutsche-leibrenten.de) entschieden.“

Prof. Dr. Heinrich Schradin von der Universität Köln empfiehlt Ruheständlern, sich früh Gedanken über die Zukunft ihrer Immobilie zu machen. „Es gilt für Senioren, gerade auch wenn sie im eigenen Heim bleiben möchten, rechtzeitig Kasernensturz zu machen und professionell zu planen.“

akz-o

(Foto: Deutsche Leibrenten AG/akz-o)

BMG
By the way... mit Glück

2 Zimmer, 48,91 m²,
mit Balkon
in Borna, Heinrich-Heine-Str. 10
387 € Warmmiete
V, 101 kWh (m²a), Gas, Bj 1965

☎ 03433 27 61 0
@ www.wohnungen-borna.de

WBG Neuseen Wohnen REND

**Herbst-
angebot!**

1 Zi. • 31 m² • EG
225€ WM
Magdeborner Str. 2, Borna
incl. Blick ins Grüne

0 34 33 / 26 93 - 0
www.neuseen-wohnen.de



„Abenteuer Immobilienkauf“ Ihre Immobilien-Sprechstunde mit Wölkchen Immobilien

Sie überlegen Ihre Immobilie zu verkaufen und benötigen Hilfe bei der Vorbereitung oder Abwicklung? Ich begleite Sie Schritt für Schritt, damit Sie Ihre Immobilie schnell, einfach und nach Ihren Vorstellungen verkaufen können.

Wie sieht ein Wertgutachten aus?

Für die Immobilienbewertung und die Erstellung des Wertgutachtens muss der Sachverständige die Immobilienwertermittlungsverordnung (ImmoWertV) beachten, in der die Ermittlung des Verkehrswerts bei Immobilien festgelegt wird. Die ImmoWertV regelt auch die Wertermittlungsverfahren, die der Sachverständige anwenden darf. Insbesondere handelt es sich um das Vergleichswertverfahren, das Ertragswertverfahren und das Sachwertverfahren. Welches Verfahren angewandt wird, hat Einfluss auf die Gestaltung des Wertgutachtens. Bestimmte Formvorschriften hierfür gibt es allerdings nicht. In der Regel wird ein Wertgutachten für Immobilien die folgenden Angaben enthalten:

- Auflistung der genutzten Dokumente sowie Fotos der Immobilie
- Beschreibung des Grundstücks und gegebenenfalls der Gebäude
- Angabe des Bodenwertes
- Baukosten, die zum Zeitpunkt der Bewertung für den Neubau eines vergleichbaren Gebäudes anfallen würden
- Wertverlust, der durch Abzug von Altersabschlägen von den Baukosten ermittelt wird
- notwendige Reparatur- und Instandsetzungsarbeiten

Fortsetzung folgt,

Quelle: www.immobilienscout24.de

Ich berate Sie gern –
stellen Sie mir
Ihre Fragen!

Ralf Wölk
Sachsenallee 13
04552 Borna

Tel. 03433
219571



Immer schön sauber bleiben

Terrassendielen aus Verbundmaterialien lassen sich mühelos reinigen



Schnell ist es passiert, dass beim Kaffeeklatsch im Garten mal eine Tasse zu Boden fällt. Oder die Kinder haben Straßenmalkreide gefunden und wollen nun ihre Kreativität beweisen. Viele Bodenbeläge auf der Terrasse nehmen solche Malheurs schnell übel, die Entfernung der Flecken oder kleinen Kunstwerke wird dann zu einer echten Herausforderung. Vor allem Holz gilt als Bodenbelag im Freiluftwohnräumchen als besonders empfindlich und pflegeintensiv. Moderne Verbundmaterialien sehen genauso aus wie Holz – sind aber erheblich pflegeleichter und widerstandsfähiger.

Sauber nur mit Wasser und Schrubber

Nicht immer muss es eine größere Verschmutzung sein, die den Terrassenboden verunstaltet. Übliche Holzdielen verwittern mit der Zeit, bleichen aus und benötigen daher regelmäßig einen neuen Anstrich. Diesen Zeit- und Materialaufwand können sich Gartenbesitzer mit Verbundmaterialien wie bei den megawood-Terrassendielen sparen. Hochwertige Naturholzfasern aus

nachhaltiger Forstwirtschaft werden mit umweltfreundlichen Additiven veredelt, sodass sie ungleich witterungsbeständiger und pflegeleichter sind als reines Holz. Regen, Wind und Wetter können dem Bodenbelag kaum mehr etwas anhaben, auch das Nachstreichen mit Holzschutzfarben wird überflüssig. Ebenso einfach ist es, den Terrassenbelag dauerhaft sauber und ansehnlich zu halten. Meist reicht schon ein gelegentliches Abfegen mit einem weichen Besen. Durch Niederschlag und Staub in der Luft bilden sich häufig Wasserränder, die bei vielen Holzdielen nur schwer wieder zu beseitigen sind. Bei dem Verbundmaterial hingegen reicht es, den Boden gründlich zu wässern, zu schrubbern und anschließend das überschüssige Nass abzuziehen. Unter www.megawood.com/pflege gibt es mehr Informationen und ausführliche Pflegetipps für die Terrasse, auch als Reinigungsvideo.

Richtig reinigen bei stärkeren Verschmutzungen

Bei stärkeren Verschmutzungen kann neben dem Schrubber ein elektrischer Flächenreiniger mit rotierenden Düsen zum Einsatz kommen. Wichtig sind auch dabei gründliches Wässern und Reinigen stets in Laufrichtung der Dielen. Zusätzlich bietet der Hersteller noch ein spezielles Scheuerpulver für starke Verschmutzungen an. Mit wenig Pflegeaufwand behält das Verbundmaterial somit dauerhaft seine ansprechende Optik. Ein Tipp für saubere Terrassen: Ein Gefälle von mindestens zwei Prozent erleichtert die Pflege, da sich Staunässe und Wasserflecken auf diese Weise weitgehend vermeiden lassen. *djd (Fotos: djd/megawood.com)*

MHS
MASSIV
HAUS
SACHSEN

Ihr neues Zuhause:

Individuell geplant, kompetent beraten und massiv gebaut.

Massiv Haus Sachsen GmbH
Die bessere Alternative zum Architektenhaus
www.massiv-haus-sachsen.de

Zschortauer Str. 71
04129 Leipzig
Tel.: 0341 46 37 610

eidner GmbH
HEIZUNG+SANITÄR-
FACHGROSSEHANDEL

Bäderwelt

Hauptsitz Borna
Blumrodapark 1,
direkt an der B 93
Tel.: 034343 7060

NL Würzen
NL Torgau
NL Eilenburg

FORMAT
WILKOMMEN IM BAD

Ein Bad plant man nach einer Methode:
So, wie man will.
Überzeugen Sie sich selbst in unserer Ausstellung

Bäder sehen • planen • kaufen

AREA
SYSTEMMÖBEL

**PLANUNG
MONTAGE
SERVICE**

Wir fertigen Möbel nach Kundenwunsch – Individualität für Ihr Zuhause:

- Einbau-Schrankwände
- Raumteiler
- Badmöbel
- Schlafzimmer
- Flurgarderoben
- Büroeinrichtungen
- Einbauküchen
- Kinderzimmer

Produktion: 04617 Serbitz • Nr. 35
Tel.: 03 43 43 / 5 47 93 • www.area-system.de

Arbeiten mit Area-Systemmöbel

AREA-Systemmöbel ist Ihr Partner, wenn es um modernstes Arbeiten geht. Ob Konferenzische, Empfangstresen oder ergonomisch gestaltete Arbeitsplätze, AREA bietet Ihnen alles aus einer Hand:

- umfassende Kundenbetreuung
- optimale Ausnutzung Ihrer räumlichen Gegebenheiten
- detaillierte Erarbeitung von Einrichtungsvorschlägen
- ergonomische Gestaltung für einzelne Arbeitsplätze
- komplette Einrichtung mit modernster Technik
- klar definierte Anlaufstellen

Mit AREA-Systemmöbel sind Ihren Wünschen keine Grenzen gesetzt. Wie groß oder klein auch immer Ihr Büro ist, AREA bietet für alle Situationen und Grundrisse eine optimale Lösung.

AREA Systemmöbel

Lotter Metall Bauelemente: funktional, komfortabel, ästhetisch

Die sichere Stahltür, das komfortable Tor, der passgenaue Gartenzaun und der praktische Fahrradständer – erst die vielen kleinen Details machen ein Gebäude perfekt. Das breite Angebot an Bauelementen bei LOTTER Metall bietet Ihnen und dem Fachhandwerk durchdachte Lösungen für die Gestaltung von Eingang und Außenbereich.

Neben dem umfangreichen Angebot für Gewerbe und Industrie bietet LOTTER Metall, als einer der führenden Großhändler der Region, eine riesige Palette an Türen und Tore für private Bauherren. Der Schlüssel zur Kundenzufriedenheit

ist der lückenlose Service. Die Mitarbeiter beraten Sie bei der Auswahl und die Montagepartner kümmern sich um den Einbau und die Wartung.

Besuchen Sie die Bauelemente-Ausstellung am Stammsitz in Borna – Türen und Tore zum Anfassen und Ausprobieren. Die Türen genügen höchsten Ansprüchen an Wärmedämmung, Einbruchschutz und Design, und für Garagen und Einfahrten finden Sie garantiert das passende Tor. Auf Wunsch kommen die Türenspezialisten auch zu Ihnen, um vor Ort Problemlösungen zu besprechen.

red

In wenigen Schritten zur neuen Hörmann Haustür: schneller Haustürtausch vom Fachpartner



Haustürtausch an nur einem Tag

Schlechte Wärmedämmung, unzureichende Einbruchssicherheit, mangelnder Komfort oder einfach nur eine unansehnliche Optik – für den Austausch einer alten Haustür spricht eine Reihe von Gründen. Ist die Entscheidung für eine neue Haustür gefallen, können sich die Hausbesitzer an einen Hörmann Fachpartner wenden, der an nur einem Tag die fachgerechte Montage der neuen Haustür sowie die umweltgerechte Entsorgung der alten Tür übernimmt.

Neben einer modernen Optik legen Bauherren und Modernisierer beim Haustürkauf oft viel Wert auf eine erhöhte Sicherheit, um das Einbruchrisiko zu minimieren. Eine große Auswahl an Farben, Oberflächen, Türmotiven, Glaselementen und Beschlägen ermöglicht eine Gestaltung nach individuellen Wünschen, passend zur Architektur des Hauses. Besonders elegant wirken raumhohe Haustüren und Türblätter mit verdeckt liegenden Bändern. Auch hinsichtlich der technischen Ausstattung haben Haus-



besitzer die Qual der Wahl. Komfortable Öffnungshilfen wie Handsender oder Funk-Fingerleser, automatische Türantiriese, absenkbar Bodendichtungen für eine bessere Wärmedämmung oder elektronische Türspione sind nur einige von vielen möglichen Extras.

Sauberer und schneller Haustürtausch
Professionelle Hilfe bei der Erneuerung der Haustür erhalten Hausbesitzer bei den Hörmann Fachpartnern. Das geschulte Fachpersonal berät bei der Auswahl, macht das Aufmaß vor Ort und kümmert sich um den fachgerechten Einbau der neuen Haustür sowie um die umweltgerechte Entsorgung der alten Tür. Ein Haustürtausch ist in aller Regel an knapp einem Tag erledigt.

Informationen und Beratung:
LOTTER Metall Bauelementeausstellung
www.lottermetall.de

Quelle/Fotos: Hörmann

Bauen. Renovieren. Wohlfühlen.

Mit Lotter Metall Lebensräume gestalten!



**Besuchen Sie unsere
Bauelementeausstellung:**

TÜREN | TORE

BAUELEMENTE

BÄDER | HAUSTECHNIK

**Lassen Sie sich beraten
und inspirieren.**

LOTTER METALL

Zedtlitzer Dreieck 1
04552 Borna / OT Zedtlitz
Herr Müller
Telefon: 03433 250-274
Telefax: 03433 250-279
f.mueller@lottermetall.de
www.lottermetall.de

Tipps zur Beurteilung:

Lohnt sich eine betriebliche Altersvorsorge (bAV) für mich?

Zahlt ihr Arbeitgeber die bAV allein, ist klar: Nehmen Sie die zusätzliche Absicherung mit! Ansonsten gilt:

- 1. Geringe Rente:** Erwarten Sie eine geringe Rente oder befürchten, später auf Grundsicherung angewiesen zu sein, kann eine betriebliche Altersvorsorge Sinn machen.
- 2. Jobwechsel oder Selbstständigkeit:** Wer schon weiß, häufiger den Job zu wechseln oder eine Selbstständigkeit plant, sollte sich den Abschluss einer betrieblichen Altersvorsorge gut überlegen.
- 3. Arbeitgeberzuschuss:** Rentabel ist die betriebliche Altersvorsorge nur, wenn sich der Arbeitgeber beteiligt. Verhandeln Sie: Er sollte 20, besser 30 Prozent zu Ihrer bAV zuschießen – schließlich spart auch er Sozialabgaben.
- 4. Kosten:** Fragen Sie nach den Kosten und lassen Sie sich ein Angebot aushändigen, das konkrete Angaben über die Höhe der Kosten bei Abschluss und für die laufende Verwaltung enthält.
- 5. Rentenverlust:** Informieren Sie sich über die Höhe des zu erwartenden Rentenverlusts bei der gesetzlichen Rente.

Quelle: www.verbraucherzentrale-sachsen.de

ETL | Freund & Partner
Steuerberatung in Borna

Strategieberatung & Steueroptimierung

- Finanz- und Lohnbuchhaltung
- Betriebswirtschaftliche Auswertungen
- Jahresabschluss und Steuererklärungen
- Optimierung der Steuerlast
- Innovative Softwarelösungen

ETL Freund & Partner GmbH
Steuerberatungsgesellschaft
Niederlassung Borna
Markt 6 · 04552 Borna
Telefon: (03433) 26 96 63
fp-borna@etl.de · www.fp-borna.de

ETL | Qualitätskanzlei
Ein Unternehmen der ETL-Gruppe

Einmalbeitragsprodukte: Stabile Geldanlage auch in Krisenzeiten



Was tun mit dem lieben Geld? Gerade in Krisenzeiten steigt die Verunsicherung in finanziellen Dingen. Das Sparbuch wirft nichts ab, alles einfach ausgegeben ist zu kurzfristig gedacht, die Aktienmärkte sind vielen Leuten zu intransparent und gerade in den Keller gestürzt. Bei vielen Menschen sammeln sich hohe Geldbeträge auf klassischen Sparbüchern, Festgeld- oder Termingeldkonten. Die Unzufriedenheit mit der Zinssituation ist genauso präsent wie die Angst vor großen Verlusten an der Börse. Wie kann man dieser Spirale entkommen?

Die Versicherungswirtschaft bietet zur Geldanlage „Einmalbeitragsprodukte“ an. Dabei zahlt der Kunde einen bestimmten Betrag ein. Beim Abschluss muss er lediglich entscheiden, wie lange er sein Geld anlegen möchte und welche Beitragsgarantie er wünscht.

Besonders attraktiv ist aktuell ein Produkt, welches die Gothaer zu ihrem 200-jährigen Firmenjubiläum für eine begrenzte Zeit anbietet. Hier bekommt man bereits bei einer Anlagedauer von nur 5 Jahren eine einhundertprozentige Beitragsgarantie, und das mit einer hohen zu erwartenden Rendite. Dazu setzt die Gothaer auf einen Multi-Asset-Index, der sich auch in schwierigen Marktphasen wie der Corona-Krise im Vergleich zu anderen Indizes wie dem Dax oder einer Vergleichsgruppe aus Mischfonds bisher sehr gut behauptet hat.

Wird der Betrag fällig, kann man sich eine monatliche Rente oder das ganze Kapital auf einmal auszahlen lassen.

akz-o (Fotos: rocketclips/stock.adobe.com/Gothaer AG/spp-o; [Stockfotos-MG/stock.adobe.com/Gothaer AG/spp-o](https://stockfotos-MG/stock.adobe.com/Gothaer AG/spp-o))



SEIT 1991 HENNECKEN®

STEUERBERATUNG · WIRTSCHAFTSPRÜFUNG · RECHTSBERATUNG · UNTERNEHMENSBERATUNG

Ihr Bornaer Team

mit Frau Steuerberaterin Dipl.-Btw. (BA) Yvonne Kirschke
und Frau Steuerberaterin Jana Hennecken

04552 Borna / Roßmarktsche Str. 5 / Telefon: 03433 209560

E-Mail: borna@hennecken.com

weitere Niederlassungen:

Pegau / Leipzig / Altenburg / Meuselwitz / Geithain / Zwickau

www.hennecken.com

Volkshochschule Landkreis Leipzig – Kursprogramm Herbst / Winter 2020

Unter neuem Namen sind die beiden fusionierten Volkshochschulen des Landkreises Anfang September in ihr neues Semester gestartet. Mit rund 900 Kursangeboten, an rund 30 Standorten, bietet die Volkshochschule Landkreis Leipzig im Herbst / Winter 2020 wieder breit gefächerte Angebote für alle Alters- und Interessengruppen aus den Themenfeldern Mensch und Gesellschaft, Kultur und Gestalten, Gesundheit und Ernährung, Digitale Welt und Beruf sowie Sprachen.

Für alle, die Freude an Bewegung haben, gibt es Kursangebote wie beispielsweise Yoga, Tai Chi, Qi Gong, Pilates und Rückenschule. Wer sich kreativ betätigen möchte, kann wählen zwischen Mal- und Fotografie-Kursen, verschiedenen Handarbeitsangeboten sowie Gitarrenbegleitung.

Von Anfänger- und Fortgeschrittenenkursen über Seniorenkurse bis hin zu Reisesprachkursen finden sich für Interessierte nicht nur gängige Sprachen wie Englisch, Spanisch, Französisch, Italienisch im Programm. Auch Kroatisch, Schwedisch und einige andere Sprachen können Sie erlernen. Wer erworbene Sprachkenntnisse für persönliche oder berufliche Zwecke nachweisen möchte, hat die Möglichkeit, bei der Volkshochschule eine europaweit anerkannte telc-Sprachprüfung abzulegen. Zur kaufmännischen Fortbildung wird eine breite Auswahl betriebswirtschaftlicher Xpert Business-Kurse und Web-Seminare angeboten. Spezielle Grundlagenkurse, auch für Senioren, helfen beim Einstieg in die digitale Welt des Internets, der Computer, Tablets und Smartphones sowie beim Erlernen verschiedener

Büroanwendungen oder der Bildbearbeitung. Der Fachbereich Mensch und Gesellschaft vermittelt durch Begegnung sowie Teilhabe alltagsbezogene Inhalte und Werte zur Orientierung und Selbstvergewisserung in persönlichen wie gesellschaftlichen Angelegenheiten. Aufgrund weiterbestehender Abstands- und Hygieneregulungen und zum Teil geschlossener Unterrichtsorte wird das Herbstsemester voraussichtlich noch von Einschränkungen betroffen sein. Ein gedrucktes Programmheft wird es für das aktuelle Semester nicht geben. Tagesaktuelle Informationen zu permanent neuen Angeboten finden Sie auf der neuen, gemeinsamen Homepage www.vhs-ikl.de.



Volkshochschule Landkreis Leipzig

Annahme Anzeigen Stellenmarkt

DRUCKHAUS BORNA

Tina Neumann | Tel. 03433 207671

tina.neumann@druckhaus-borna.de

Suchen auch Sie Ihr Fachpersonal oder den zukünftigen Azubi mit einer Stellenausschreibung im Bornaer Stadtjournal.

Volkshochschule Landkreis Leipzig

Geschäftsstelle Borna

Jahnstraße 24a, 04552 Borna

Telefon 03433 7446330,

E-Mail: kontakt@vhs-ikl.de



www.vhs-ikl.de

Kursauswahl „Herbst 2020“ – jetzt anmelden!

Bei uns finden Sie ein vielfältiges Kurs- und Veranstaltungsangebot in den Bereichen Politik, Gesellschaft & Umwelt, Kultur & Gestalten, Gesundheit & Ernährung, Beruf & Qualifikation sowie im Bereich Sprachen. In diesem Herbstsemester mussten wir leider auf ein gedrucktes Programmheft verzichten. Tagesaktuell finden Sie unsere Angebote auf unserer neuen Internetseite www.vhs-ikl.de.

KURSAUSWAHL BORNA	Tag	Beginn	Uhrzeit	KURSAUSWAHL BORNA	Tag	Beginn	Uhrzeit
Mensch Gesellschaft				Populismus – Alles nur Parolen? (Diskussion)	Mo,	09.11.20,	19:00-21:00
Gesprächskreis aktuelle Themen Borna	Do,	01.10.20,	19:00-20:30	Digitale Konzerne contra Demokratie	Mi,	11.11.20,	18:30-20:00
Notizen aus der (ostdeutschen) Provinz	Di,	20.10.20,	19:00-21:00	Solidarische Landwirtschaft (Vortrag)	Fr,	27.11.20,	18:30-20:45
Chile - Aufstand im Labor	Mi,	07.10.20,	19:00-20:30	Das politische System der BRD	Di,	24.11.20,	18:30-20:45
der neoliberalen Diktatur				Organizing im Krankenhaus:	Di,	15.12.20,	19:00-20:30
Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht	Di,	03.11.20,	18:30-20:45	“mehr von uns ist besser für alle”			
Kultur Gestalten				Sprachen (Beratung für Interessenten mit Vorkenntnissen: Tel. 03433 74463324)			
Bob Ross® Ölmalerei – “Mohnblumenstrauß”	Sa,	21.11.20,	10:00-16:00	Englisch für Anfänger	Do,	01.10.20,	18:15-19:45
Malerei und Grafik	Mi,	14.10.20,	18:00-20:15	Englisch Senioren für Anfänger	Di,	06.10.20,	08:30-10:00
Kalligrafie und Handlettering	Di,	13.10.20,	18:00-20:15	Französisch für Anfänger	Mi,	07.10.20,	17:00-18:30
Nähen – Grundkurs	Do,	05.11.20,	18:30-20:45	Italienisch für Anfänger	Mo,	05.10.20,	16:30-18:00
Nähen – Erweiterter Grundkurs	Do,	03.12.20,	18:30-20:45	Kroatisch für Anfänger	Mi,	07.10.20,	17:30-19:00
Klöppeln für Fortgeschrittene	Di,	13.10.20,	18:00-20:15	Spanisch für Anfänger	Do,	01.10.20,	16:45-18:15
Gesundheit Ernährung				Digitale Welt Beruf			
Yoga	Do,	05.11.20,	20:15-21:45	Computerschreiben für Schüler	Mo,	19.10.20,	08:30-12:15
Einführung in die FELDENKRAIS® Methode	Sa,	07.11.20,	10:00-13:00	Erste Schritte mit dem eigenen Tablet (Android)	Sa,	14.11.20,	09:00-12:00
Fit für den Alltag	Di,	06.10.20,	10:00-11:00	Finanzbuchführung 1 (Xpert Business-Zertifikat)	Di,	10.11.20,	18:30-20:30
Fit für den Alltag	Do,	01.10.20,	08:30-09:30	Lohn und Gehalt 1 (Xpert Business-Zertifikat)	Di,	10.11.20,	18:30-20:30
Fit für den Alltag	Mo,	05.10.20,	13:30-14:30	Wochenendworkshop Serienbriefherstellung	Sa,	10.10.20,	08:30-11:45
Pilates	Mo,	14.12.20,	17:00-18:00	Wochenendworkshop Tabellenkalkulation	Sa,	07.11.20,	08:30-11:45
Pilates	Mo,	14.12.20,	18:30-19:30	Wochenendworkshop Microsoft Outlook	Sa,	14.11.20,	08:30-11:45
Pilates	Mo,	14.12.20,	19:30-20:30	Wie funktioniert Online-Lernen?	Do,	03.12.20,	18:00-21:00

Die Volkshochschule Landkreis Leipzig ist beständig auf der Suche nach neuen Themenfeldern und nach Kursleitern aus allen Bereichen. Gerne realisieren wir mit Ihnen auch Ihre eigenen Kursideen.

Das beste Alter? Jetzt.



Audi Gebrauchtwagen *:plus* Wochen

Bis zum 31.10.2020 attraktive Leasingkonditionen für junge Gebrauchte¹ sichern!

Ein attraktives Leasingangebot:

z. B. Audi A6 Avant, 50 TDI 6-Gang

EZ 01/2020, 13.379 km, 210 kW (286 PS)

Einparkhilfe, LED-Scheinwerfer mit Fernlichtassistent, LED-Heckleuchten, Komfortschlüssel, MMI-Navigation, Schiebedach, Sportsitze mit Sitzheizung, Spurwechselassistent, uvm.

€ 494,- monatliche Leasingrate	Nettodarlehensbetrag		Effektiver Jahreszins:	1,10 %
	(Anschaffungspreis):	€ 54.770,-	Vertragslaufzeit:	48 Monate
	Leasing-Sonderzahlung:	€ 0,-	Jährliche Fahrleistung:	10.000 km
	Sollzinssatz (gebunden) p.a.:	1,10 %	48 monatliche Leasingraten à	€ 494,-
			Gesamtbetrag:	€ 23.712,-

Etwas Rabatte bzw. Prämien sind im Angebot bereits berücksichtigt.

Gültig für Audi Mietfahrzeuge und Audi Werksdienstwagen jeweils frühestens 2 Monate und spätestens 24 Monate nach Erstzulassung. Max. Gesamtfahrleistung bei Vertragsbeginn: 30.000 km. Für das Fahrzeugalter gilt als Stichtag das Datum der Gebrauchtwagen-Leasingbestellung. Für private und gewerbliche Einzelabnehmer. Gültig vom 11.09. bis zum 31.10.2020 (Datum Gebrauchtwagen-Leasingbestellung), späteste Ummeldung 31.12.2020. Eine Verlängerung des Aktionszeitraums bleibt ausdrücklich vorbehalten. Ein Angebot der Audi Leasing, Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für den Abschluss des Leasingvertrags nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Inkl. Überführungskosten. Bonität vorausgesetzt. Für Verbraucher besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht. Abgebildete Sonderausstattungen sind im Angebot nicht unbedingt berücksichtigt. Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes.

¹ „Junge Gebrauchte“ sind ehemalige Audi Mietfahrzeuge (AMF) oder Audi Werksdienstwagen (WDW) der AUDI AG mit einem Fahrzeugalter von max. 18 Monaten nach Erstzulassung, die über das Audi Handelsnetz vertrieben werden. Ausgenommen hiervon sind händler-eigene Mietfahrzeuge der Marke Audi, die in der Erstverwendung über externe Mietwagengesellschaften wie bspw. EURO-Leasing GmbH vermietet wurden. Detaillierte Hinweise finden Sie unter www.audi.de/jungegebrauchte.

AMB

AMB Automobile Borna GmbH, Geschwister-Scholl-Str. 12-14, 04552 Borna, Tel.: 0 34 33 / 2 49-0, borna@amb-autowelt.de, www.amb-autowelt.de